



CORONA - DER LANGE WEG ZURÜCK GROSSE LOCKERUNGEN AB 1. JULI

Ein Jahr nach Ausbruch der Corona-Pandemie
nimmt das Leben in Schwertberg wieder Fahrt auf



Es wird gebaut

Neuigkeiten zu den aktuellen Bauvorhaben - egal ob Straßenbau oder neuer Bauhof. Wir halten Sie auf dem Laufenden.

Alle Infos dazu ab Seite 8

Schwertberg AKTIV

Der Sommer in Schwertberg wird wieder etwas bunter. Das soziale und kulturelle Leben in Schwertberg kommt langsam wieder in die Gänge. Wir informieren Sie über geplante Veranstaltungen auch auf unserer Facebookseite „Schwertberg Aktiv“

Alle Infos dazu ab Seite 22

Liebe Schwertbergerinnen und Schwertberger

Zuversicht!

Viele MitbürgerInnen mussten in den letzten 15 Monaten schwierige Zeiten durchleben. Jede und jeder, egal ob jung oder alt, musste besondere Herausforderungen bewältigen – wie unsere Jugend, die SchülerInnen, ihre Eltern, manche Berufsgruppen, Betriebe, speziell aber auch ältere Menschen und v.a. unsere BewohnerInnen des Senioriums samt ihren Angehörigen. Jetzt dürfen wir wieder zuversichtlich sein und Gemeinschaft leben.

Endlich ist es so weit!

Dank der vielen Impfungen sinkt die Corona-Gefahr und die Zahl der Infizierten. Schritt für Schritt erobern wir unseren „vertrauten“ Lebensalltag zurück.

Die Lockerungen von 1. Juli machen auch wieder kulturelle Veranstaltungen bzw. Zusammenkünfte ohne größere Einschränkungen möglich (bis auf die Einhaltung der 3G-Regel: getestet, geimpft oder genesen). Natürlich müssen wir auch in Zukunft vorsichtig sein und mit dem Corona-Virus leben lernen bzw. vernünftig damit umgehen. Gesundheit hat sicher Vorrang – aber in den KiGa's, Schulen, oder am Arbeitsplatz und im öffentlichen Leben muss jetzt wieder Normalität einkehren – denn niemand kann sich auf Dauer in unserem beruflichen oder privaten Umfeld isolieren.

Comeback für Vereine!

Ich hoffe, dass unsere Vereine nach der Zwangspause wieder motiviert sind, so wie vor Corona weiter zu machen und mit ihren Aktivitäten das öffentliche Geschehen zu beleben. Das gilt auch ganz besonders für unsere Wirtshaus-Kultur, die vielen Veranstaltungen – die einfach zu Schwertberg dazu gehören und unseren Ort so l(i)ebenswert machen. Ich danke daher allen Vereinen und Ehrenamtlichen für ihr Engagement und verspreche volle Unterstützung für die geplanten Vorhaben, damit wieder Leben in unsere Gemeinde kommt.

Um das Wohl unserer BürgerInnen bemüht!

Um unsere SchwertbergerInnen so gut wie möglich durch die Coronazeit zu bringen, haben meine GemeindemitarbeiterInnen und ich alles daran gesetzt, Sie in unserer Gemeinde mit vollem Einsatz durch diese schwere Zeit zu begleiten. Wir mussten neue Kommunikationswege finden und haben die Impfstraße vorübergehend nach Schwertberg geholt, die BH und das Rote Kreuz dabei mit vollen Kräften unterstützt und vielen beim Anmelden zum Impfen, Beantragen von Förderungen etc. geholfen. Auch die Arbeitstage in der Gemeinde wurden länger als sonst, da uns das Wohl der BürgerInnen besonders am Herzen liegt. Dabei war auf meine MitarbeiterInnen in der Verwaltung, Bauhof bzw. Schuldienst stets Verlass – für ihre Unterstützung gebührt ihnen ein herzlicher Dank! Neben Corona haben wir aber auch unsere alltäglichen Aufgaben gut bewältigt wie zB. die Abwicklung unserer Baustellen oder die Verhandlungen mit Behörden, Anrainern etc.

Swertberg hat Corona gut gemeistert!

Obwohl im Vorjahr unsere Einnahmen um über 1 Million Euro einbrachen, konnten wir unsere Schulden weiter abbauen bzw. halbieren und unsere Großprojekte (neuer Bauhof, Hangwasserschutz Broat'n, Ludwig Wahl Straße, Sanierung vieler Straßen) konsequent weiter verfolgen. Als Gemeinde haben wir Corona aus heutiger Sicht überstanden. Wir sind wieder bei unserer alten wirtschaftlichen „Stärke“ angelangt.

Ende der 1. Amtsperiode

Meine ersten 6 Jahre als Bürgermeister sind nun bald vorüber. Am 26. September entscheiden Sie, wer Schwertberg in Zukunft weiter führen soll, ob Sie mit meiner Arbeit zufrieden waren und mir weiterhin Ihr Vertrauen schenken oder ob Sie eine völlige Veränderung wünschen. Ich habe versucht, als Bürgermeister „ALLES“ zu geben und immer da zu sein, wenn es erforderlich war. Ich



© Katharina Lacko

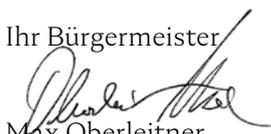
bin noch immer voll motiviert und möchte gerne zwei weitere Perioden bis 2033 Verantwortung tragen. Gerade in schwierigen Zeiten ist Erfahrung und Weitblick in der Kommunalpolitik gefragt.

Fairer Wahlkampf

Ich appelliere an alle wahlwerbenden Parteien, einen fairen Wahlkampf zu führen und keine Lügen aufzutischen, sondern sachlich zu bleiben. Auf Ortsebene muss es gelingen, niemanden persönlich zu beleidigen oder zu diffamieren – es müssen sich nach dem 26. September wieder alle in die Augen schauen und im Gemeinderat weiter zusammenarbeiten können. Darauf werde ich achten.

Jetzt setzen sich alle Parteien mit der Zukunft unserer Gemeinde intensiv auseinander – jeder will das Beste für Schwertberg und unsere BewohnerInnen. Ich verspreche, dass ich für alle vernünftigen Vorschläge und Anregungen aller Parteien offen bin und so wie in der Vergangenheit jene Ideen gemeinsam umsetzen werde, die Sinn machen und Schwertberg voranbringen.

Ich wünsche einen schönen Sommer!
Bleiben Sie gesund.

Ihr Bürgermeister

 Max Oberleitner

Lockerungen mit 1. Juli

Seit Juni gelten weitere Erleichterungen!

Mit 1. Juli fallen die meisten Beschränkungen wie Sperrstunde, Abstands- und Quadratmeterregelungen, Maskenpflicht, Sitzordnung, Ausschankverbot bei Events etc. - Grundregel der Öffnungen ist, dass jene Personen, von denen nur mehr ein geringes epidemiologisches Risiko ausgeht, zunehmend mehr Freiheiten erhalten. Sport & Veranstaltungen sind generell wieder leichter möglich - im Freien braucht man kei-

ne Maske mehr tragen, freie Sitzwahl und Stehplätze sind wieder möglich. Auch im Handel besteht freier Zutritt (jedoch vorerst mit Maske).

Für körpernahe Dienstleistungen (Friseur, Massage, Fußpflege), Besuche im Wirtshaus oder von kulturellen Veranstaltungen gilt ab 1. Juli verpflichtend für alle Personen ab dem 12. Lebensjahr der Nachweis der 3-G Regel („geimpft, getestet, genesen“).

Wer gilt als genesen?

Infizierte, sind nach Ablauf der Infektion für sechs Monate von der Testpflicht befreit. Als Nachweise gelten etwa ein Absonderungsbescheid oder eine ärztliche Bestätigung über eine molekularbiologisch bestätigte Infektion. Ein Nachweis über neutralisierende Antikörper zählt für drei Monate ab dem Testzeitpunkt.

Wer gilt als geimpft?

Personen, ab dem 22. Tag der Erstimpfung, bis maximal 3 Monate nach dem 1. Stich. Der zweite Stich verlängert den Gültigkeitszeitraum um weitere 6 Monate (also insgesamt 9 Monate ab 1. Stich). Bei Impfstoffen wie zB. Johnson & Johnson, wo nur eine Impfung vorgesehen ist, gilt analog eine 9 Monatsfrist.

Für bereits genesene Personen, die bisher einmal geimpft wurden, gilt die Impfung ebenfalls 9 Monate lang ab der Impfung.

Wer gilt als getestet?

PCR-Tests gelten 72 Stunden und Antigentests 48 Stunden ab Probenahme.

Die Selbsttests (<https://selbsttest.ooe.gv.at/>) sind 24 Stunden gültig.

Point-of-Sale-Tests gelten für das einmalige Betreten von Sportstätten, Betriebsstätten, Restaurants, Hotels oder Events.

GRÜNER PASS

Seit 10. Juni 2021 werden die offiziellen Testergebnisse von Teststraßen oder Apotheken im neuen, EU-konformen Format ausgestellt. So wurden ein QR-Code ergänzt und die übrigen Angaben den EU-Empfehlungen entsprechend angepasst. Die Ergebnisse werden nun mit den Begriffen „nicht nachgewiesen“ (negativ) und „nachgewiesen“ (positiv) bezeichnet. Wer einer der 3-G Regeln erfüllt, soll einen „grünen Pass“ erhalten. Wie dieser aussieht und wann bzw. wo der Pass erhältlich ist, stand zum Zeitpunkt der Drucklegung noch nicht fest. Ein Service über Gemeinden ist geplant.

Auf www.schwertberg.at und auf Facebook unter „Marktgemeinde Schwertberg informiert“ halten wir Sie über alle Neuerungen stets am Laufenden.

Testmöglichkeiten

Informationen zu den Testmöglichkeiten finden Sie auf der letzten Seite. Ein Antigen-Schnelltest kann in öffentlichen Teststationen oder in Apotheken in Anspruch genommen werden. Zusätzlich werden Selbsttestungen zuhause mittels QR-Code-Lösung anerkannt.

OÖ IMPFT

Seit Ende Mai werden in Oberösterreich alle impfwilligen Personen ab dem 12. Lebensjahr geimpft.

Eine persönliche Anmeldung online ist dafür Voraussetzung. Die Termine werden ab sofort nicht mehr nach Altersgruppen vergeben. Die MitarbeiterInnen der Gemeinde sind Ihnen gerne behilflich, sollten Sie keinen Internetzugang besitzen.

Daheimbleiben endlich vorbei

Unter www.ooe-impft.at können in ganz OÖ Termine gebucht werden.

Perg ist Impfstandort

Von 23. Februar - 17. Mai fanden fast täglich Impfungen im Volkshaus Schwertberg statt. Seit 17. Mai war so viel Impfstoff verfügbar, dass wir die Impfungen wieder in die Bezirkssporthalle Perg verlegen mussten. Das Volkshaus wäre diesem Ansturm nicht mehr gewachsen gewesen. Bis Ende Juni finden noch gelegentlich Sonderimpfungen bei uns statt.



Über 12.000 Personen in Schwertberg geimpft

Von Februar bis Mai wurden in Schwertberg über 12.000 Personen geimpft - vor allem viele ältere Menschen, besondere Berufsgruppen (medizinisches Personal, PädagogInnen) sowie 750 Mitglieder der Feuerwehren und die MitarbeiterInnen des Roten Kreuzes unseres Bezirkes - sie erhielten meist Restkontingente der Impfstoffe, die übrig blieben und durch schnelles „Einspringen“ kurzfristig aufgebraucht werden konnten.



Beschlüsse des Gemeinderates

der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 20. Mai 2021 im Volkshaus Schwertberg

OÖ Klimabündnis GEHmeindeRADsitzung - Probiert's amoi

Die 41. Sitzung des Gemeinderates Schwertberg stand unter einem besonderen Motto, denn die Marktgemeinde Schwertberg hat sich an der Klimabündnis-Aktion „GEHmeindeRADsitzung“ angemeldet und für die Gemeinderatsmitglieder einen Gratis-Radcheck gewonnen. In den letzten Jahren wird seitens der Gemeinde in Schwertberg vermehrt

auf Fahrradfreundlichkeit sowie die Sicherheit der Radfahrerinnen und Radfahrer Wert gelegt und dieses Projekt kam genau zum richtigen Zeitpunkt. Gemeinderatsmitglieder, die an der Sitzung am 20. Mai teilgenommen haben, hatten die Möglichkeit, ihr Fahrrad vorab von der Fa. Sport Mayr checken zu lassen.



Fa. Sport Mayr checkte die Fahrräder der GemeinderätInnen

Beschlüsse betreffend Caritas Kindergarten

Neuer Finanzierungsplan

Das Land OÖ. hat die außertourlichen Sanierungsarbeiten im Altbau des Caritas-Kindergartens und die Ausstattung der 3. Krabbelstube genehmigt. In der Zwischenzeit hat der alte Turnsaal eine Fußbodenheizung bekommen. Beim Entfernen des alten Putzes, der leider immer feucht blieb, entdeckte man „alte Bausünden“. Die alten Steinmauern wurden einst mit Heraklith verkleidet und überspachtelt. So konnten die Mauern trotz mehrmonatigem Einsatz von Entfeuchtungsgeräten nicht austrocknen. Über den Sommer wird die Sanierung abgeschlossen. Der

Gemeinderat segnete den neuen Finanzierungsplan des Landes OÖ. in Höhe von EUR 2.087.984 ab.



Seit Juni können die Kinder barrierefrei vom ersten Stock in den Garten gelangen

Vertrag für Sonnenstrom

Mit der Fa. Helios Sonnenstrom GmbH wurde ein Errichtungs-, Betriebs- und Nutzungsvertrag zur Errichtung einer Photovoltaikanlage am Dach des Pfarrcaritaskindergartens abgeschlossen.

Die Anlage wird bis 2022 errichtet und nach 13 Jahren in das Eigentum der Marktgemeinde Schwertberg übergehen. Die Errichtungskosten trägt die Fa. Helios. Mit dieser Anlage leistet die Gemeinde aktiven Umweltschutz.

Weitere gemeindeeigene Gebäude werden noch heuer überprüft, um auch diese „umweltfit“ zu machen.

3. Krabbelstubengruppe

Die Krabbelstubengruppe startet im Herbst. Für die altersgerechte Ausstattung der Räumlichkeiten wurden im Finanzierungsplan EUR 60.000,00 veranschlagt



Fahrverbot Pissenbergstraße



Aufgrund der Ergebnisse der Verkehrszählung Pissenbergstraße wollten die Gemeinden Schwertberg und Ried ein Durchfahrtsverbot ausgenommen Anlieger bei der BH Perg beantragen.

Obwohl es zu diesem Thema einige Abstimmungsgespräche gab und sich beide Gemeinden auf eine gemeinsame Vorgehensweise einigten, sprach sich der Rieder Gemeinderat wider Erwarten gegen dieses Verbot aus. Das Verbot kommt trotzdem. Bgm. Oberleitner forderte nämlich die BH Perg aufgrund der Sperre Bachstraße und des Baustellenausweichverkehrs auf, das Durchfahrtsverbot trotz Rieder Veto zu verordnen. Die „Rieder“ Verbotstafel wird nun leider nicht direkt an der Kreuzung B123 aufgestellt, sondern 100m weiter an der Gemeindegrenze zu Schwertberg. Derzeit wird geprüft, ob der ÖWD auch Verkehrs-Strafen auf Gemeindestraßen verhängen darf.

Bauhof NEU – wichtige Entscheidungen im Gemeinderat beschlossen

Im letzten Gemeinderat wurden bereits die meisten Gewerke für den neuen Bauhof vergeben – insgesamt bereits 92 % der Gesamtauftragssumme von € 2.449.586,00.

Bereits vor der Sitzung tagte die regelmäßig stattfindende Arbeitsgruppe „Bauhof NEU“, mit Mitgliedern aller Fraktionen, sowie unseren Mitarbeitern des Bauhofs und Wasserbauhofs, um die Vergabevorschläge zu prüfen und darüber zu beraten. Die Ergebnisse der Arbeitsgruppe wurden in der Gemeinderatssitzung erläutert und dabei wurden folgende Vergabe-Beschlüsse gefasst:



Baustart ist Mitte August – die Firma Praher hat das Bauhof-Areal provisorisch zum Parken genützt bis der eigene Firmenparkplatz fertig wurde. Das half beiden Seiten Kosten zu sparen. Trotz der enormen Baupreissteigerungen (weltweites Phänomen aufgrund der Rohstoffknappheit) liegen wir nach 92% aller Vergaben derzeit im geplanten Kostenrahmen.

Baumeisterarbeiten an Fa. Hentschläger aus Langenstein, Betonfertigteile an Fa. Beton-Fertigteilbau aus Marchtrenk, Außenanlagen an Fa. Held & Francke Bauges.m.b.H. aus Linz, Dachdecker- und Spenglerarbeiten an Fa. Innocente Ges.m.b.H. aus Vorchdorf, Haustechnikarbeiten an Fa. Medel Ludwig aus Schwertberg, Zimmermeisterarbeiten an Fa. Holz- und Stahlbau Wimmer GmbH & Co KG aus Steyregg, Fassadenarbeiten an Fa. Hentschläger aus Langenstein, Elektroinstallationsarbeiten und PV-Anlage an Fa. Elektro- und Industrieanlagen Ges.m.b.H. aus Schwertberg, Tore/Außentüren an Fa. Hörmann Austria Ges.m.b.H. aus Mondsee, Trockenbauarbeiten an Fa. Hofreiter Martin GmbH. aus Pregarten, Alu-Glasfassade an FA. Baumann/Glas/1886 GmbH. aus Baumgartenberg, Estricharbeiten an Fa. Estrich Hannl aus Ennsdorf, Fenster an Fa. Froschauer Fenster-Türen-Tore-Sonnenschutz aus Naarn.

Wohl der Mitarbeiter liegt uns am Herzen

Der Gemeinderat beschloss auch einstimmig Zusatzwünsche unserer Bauhof- und Wasserbaumitarbeiter in Höhe von rund 80.000 Euro, denn sie waren als „Hausherren“ bei den Vorgesprächen in der Arbeitsgruppe miteingebunden und konnten uns so auf einige wichtige Punkte bei der Gestaltung des neuen Bauhofs hinweisen und ebenfalls gute, neue Ideen miteinbringen. Diese umfassten unter anderem die Beheizung der Fahrzeughalle und Garage (für spezielle Winterarbeiten), CO2-Füller etc. sowie die Asphaltierung des Rad- und Fahrwegs aufgrund einer geänderten und effizienteren Lagerung des Splits. Für die Gemeinde ist es oberstes Ziel, dass sich unsere Mitarbeiter im neuen Bauhof wohlfühlen und wir ihre langjährige praktische Arbeitserfahrung bei der Detailgestaltung des Bauhofs miteinbinden können. Dadurch konnten wir die Arbeitsabläufe für unsere Mitarbeiter im Bau- und Wasserbauhof für die Zukunft erheblich vereinfachen und erleichtern

Hochbehälter Lina



Die Gemeinde Schwertberg hat 2018 eine neue Hauptwasserleitung nach Winden errichtet und mit einem Ringwasserschluss die Wasserversorgung im Falle eines Rohrbruches gesichert. Der geplante Hochbehälter LINA kann außerdem für Windegg, Winden und LINA noch zusätzliche Wasserreserven speichern. Der Hochbehälter wird weiters den Druck in den Wasserleitungen erhöhen und somit auch das Netz der Hydranten in diesem Bereich leistungsfähiger machen. Mit dem Bau soll noch heuer im Spätherbst begonnen werden. Im Sommer finden die Probeschürfungen durch das ortsansässige Baggerunternehmen Nusime statt, um ein Bodengutachten für die Bauausführung erstellen zu können. Mit den Planungsarbeiten ist die LINZ AG beauftragt. 2022 werden noch nordwestlich der Landesstraße die Regenwasserkanäle ertüchtigt und somit das gesamte Hangwasserschutzprogramm für Winden/Windegg abgeschlossen.

Gefahrenzonenplan

Gefahrenzonenplan für die Aist vom Schloss bis zur Gemeindegrenze flussaufwärts liegt zur Einsichtnahme in der Bauabteilung auf.



Schwertberger Gemeinderat fordert Entschärfung der B3 - Kreuzung in Furth

- Die Gefahrenstelle war bereits vor dem schweren Unfall großes Thema im Gemeinderat
- Weiters wird der Gehsteig Poneggen verlängert und 2023 der Bau eines Geh- und Radweges nach Winden begonnen



Das Land OÖ. beginnt mit ersten Umbauten der B3-Kreuzung im Sommer, Gemeinde fordert 70iger als Sofortmaßnahme



Das Land OÖ. plant eine Querungshilfe für Fußgänger und Radfahrer im Bereich ASKÖ-Sportplatz-Zufahrt

Anlass war eine dringliche Anfrage der Verkehrsabteilung des Landes Oberösterreich, im Falle einer Kostenbeteiligung der Gemeinde Schwertberg und Wirtschaft die Kreuzung in einem ersten Schritt noch heuer im Sommer umbauen zu wollen – die Aufstellflächen für die Linksabbieger der Aisttalstraße (Richtung Perg) sollen verbreitert bzw. verlängert werden, um das Auffahren auf die B3 Richtung Mauthausen zu erleichtern. Derzeit kommt es zu den Stoßzeiten immer wieder zur Staubildung auf der Aisttalstraße, wenn ein LKW bei der Kreuzung auf freie Fahrt wartet, um auf die B3 Richtung Perg einbiegen zu können. Da reicht dann ein einziger Sattel-schlepper, die Straße zu blockieren. Künftig sollte Platz für bis zu 3 LKW-Züge sein, weil eine eigene Auffahrtsspur Richtung Mauthausen geschaffen wird.

Der Schwertberger Gemeinderat hat sich daher am 20. Mai mehrheitlich für diesen Umbau ausgesprochen, jedoch die Bereitschaft zur Zuzahlung auch an eine Reihe von Forderungen geknüpft wie zB. den Auftrag einer Generalverkehrsstudie für die B3 und aller wichtigen Zubringer, Querungshilfen auf der L1415 bei der Zufahrt zum Sportplatz, Radweg-Lückenschluss im Bereich der BILLA-Zu-

fahrt, strengere Geschwindigkeitskontrollen, v.a. Überwachung des 30iger für LKW.

„Es sind sich alle Fraktionen einig, dass die zusätzliche Auffahrtsspur in Furth nur ein erster Schritt sein kann“, so Bürgermeister Max Oberleitner. Da der geplante Umbau die Kreuzung nicht sicherer macht, sprach sich der Schwertberger Gemeinderat auch für einen sofortigen 70iger auf der B3 in Furth aus, um die gefährliche Kreuzung rasch etwas zu entschärfen. Denn wenn in diesem gefährlichen Kreuzungsbereich langsamer gefahren würde, dann würde sich nicht nur die Verkehrssicherheit erhöhen, auch das Auffahren auf die B3 von Schwertberg Richtung Perg wäre leichter möglich. „Klar ist aber auch, dass ohne regelmäßige Kontrollen der 70iger wirkungslos wäre und weitere verkehrssicherheits-technische Maßnahmen in Furth notwendig sind. Am liebsten wäre der Gemeinde, so rasch als möglich eine kreuzungsfreie Anbindung wie in Langenstein“, so Bgm. Max Oberleitner.

Am 14. Juni gehen die Verhandlungen mit dem Land OÖ jedenfalls in die nächste Runde.

Die Gemeinde Schwertberg hat fürs Erste ihre Hausaufgaben erledigt,

jetzt sind die zuständigen Behörden weiter am Zug.

Gehsteig Poneggen

Der Schwertberger Gemeinderat segnete am 20. Mai mit großer Mehrheit ein Finanzierungsübereinkommen mit dem Land OÖ. in Höhe von rund 130.000 Euro zur Verlängerung des Gehsteiges an der Poneggener Landesstraße ab. Der Gehsteig wird heuer im Spätherbst auf der Nordseite der Poneggener Straße bei der Ortseinfahrt (von Zirking kommend) bis zur Zufahrt Achhorner Siedlung verlängert. Im Bereich der Pissenbergstraße werden die bestehenden Zäune etwas rückversetzt und somit bessere Sichtwinkel geschaffen.

Der Gemeinderat versucht ein LKW-Fahrverbot (außer Quell- und Zielverkehr) für die L1412 Poneggenstraße zu erwirken – wobei das Land OÖ. als zuständige Stelle über diesen Antrag entscheidet.

Geh- und Radweg Winden

Das Land OÖ. bekräftigte in einem Schreiben außerdem, 2023 den Geh- und Radweg nach Winden verbindlich baulich in Angriff zu nehmen.

Lärmmessung ASZ

In der Gemeinderatssitzung vom Februar wurde durch die SPÖ Schwertberg vorgebracht, dass sich die Anrainer in Poneggen durch den ASZ Betrieb belästigt bzw. gestört fühlen. Diesem Ansuchen, die Situation vor Ort zu verbessern, ist die Gemeinde natürlich sofort nachgekommen.

Gemeinsam mit dem Bezirksabfallverband Perg wurden im Mai Lärmmessungen durchgeführt, um sich ein Bild von der Gesamtsituation machen zu können. Die Firma TAS - Sachverständigenbüro für technische Akustik - hat das Ergebnis der Messungen in einem 30 seitigen Gut-

achten zusammengefasst. Vor allem die leeren Eisen-Container verursachen beim Entsorgen des Holzes und Alteisen viel Lärm. Die Gemeinde Schwertberg hat sich mit dem Bezirksabfallverband (BAV) am 8. Juni daher geeinigt, die Firma TAS gemeinsam für die Ausarbeitung von wirksamen Schutzmaßnahmen zu beauftragen, die auch gleich den künftigen Bauhof miteinbeziehen. Der BAV und die Gemeinde sind jedenfalls bereit, die empfohlenen Maßnahmen zügig umzusetzen. Wir ersuchen dennoch vorab auch unsere ASZ-BesucherInnen, ihre Einwürfe in den Container leise zu tätigen.



Lärmmessung beim ASZ

Leader Projekt „Zillenfahrt auf der Aist“ nimmt Fahrt auf

Ein Projekt, das von allen Fraktionen einstimmig mitgetragen wird, ist das Projekt „Zillenfahrt auf der Aist“.

Wie bereits in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung berichtet, soll dieses noch heuer realisiert werden. Die Vorarbeiten dazu laufen auf Hochtouren. Natürlich werden für Projekte immer finanzielle Mittel benötigt, die in diesem Fall von der Gemeinde vorfinanziert werden müssen. Nach Abrechnung aller Anschaffungen werden 40% durch die EU - Förderung wieder refundiert.

In der Gemeinderatssitzung wurde daher einstimmig der Beschluss gefasst, das Projekt mit einer Gesamtsumme von EUR 30.000,00 zu unterstützen, damit dieses noch heuer realisiert werden kann. Auch die WIG Schwertberg beteiligt sich dankenswerter Weise finanziell an diesem Projekt.

Damit erhält Schwertberg eine weitere Attraktion für unsere Bürgerinnen und Bürger und natürlich für alle Gäste - egal ob diese Schwertberg geschäftlich oder in ihrer Freizeit besuchen.

Wie funktioniert der Verleih:

Bevor die Fahrt losgehen kann, müssen Sie sich bei der Bäckerei Thurner (Montag-Freitag zu den Öffnungszeiten) bzw. bei der Bäckerei Winkler (Samstag, Sonn- und Feiertag zu den Öffnungszeiten) registrieren/anmelden. Nehmen Sie dazu bitte einen Ausweis mit.

Vor der Fahrt ist die Fahrtdauer anzugeben.

Bei der Registrierung muss die Kaution von EUR 15,00 und die Leihgebühr von EUR 5,00/Stunde hinterlegt werden. Danach wird der Schlüssel für das Boot ausgehändigt.

Jedes Boot muss einen geeigneten Bootsführer haben (Mindestalter 16).

Ein Boot hat keine Bremse, nur einen „Rückwärtsgang“ und reagiert daher deutlich langsamer, kalkulieren Sie das bei den Manövern ein.

Derzeit wird noch an einem Online-Reservierungstool gearbeitet, das Ihnen zukünftig die Reservierung einer Zille erleichtern soll.



Die „alte Waschbrücke“ wurde von unserem Bauhof zur künftigen Bootsanlegestelle umfunktioniert und neu gestaltet.

Wir freuen uns auf dieses Projekt und bedanken uns bei allen Fraktionen sowie den beteiligten Betrieben und engagierten Personen für die gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Anhand dieses Projektes sieht man, dass gemeinsam viel Gutes entstehen kann!



Großbaustelle Bachstraße



Die Firma Zehetner aus Amstetten hat am Ende der 1. Bauetappe ihren Bauplatz eingerichtet und dort ihre Materialien gelagert. Die provisorische Ausweichstraße zur Pissenbergstraße wurde ausgebaut.

Die wohl größte Baustelle des Jahres 2021 startete im Mai. Die Generalsanierung der Bachstraße.

Die Grundablöseverhandlungen für den geplanten Gehsteig und zur Beseitigung der Engstellen wurden erfolgreich abgeschlossen

Anfang Juni konnte dann mit den Grabungsarbeiten für die Wasserleitung und den Kanal begonnen werden. Durch die besonderen Gegebenheiten in der Bachstraße (enge Straßen und Ausfahrten) gibt es keine Durchfahrts- bzw. Wendemöglichkeit.

Die Sperre beginnt daher bereits beim ersten Bauabschnitt, von der Poneggbachbrücke Richtung Obenberg und wandert mit dem Fortschreiten der Baustelle mit. Die Umleitung führt über den Feldweg Richtung Pissenbergstraße und großräumig über die B 123, die Zufahrt zur Baustelle und den einzelnen Wohnhäusern ist möglich.

Die Sperre wird voraussichtlich bis Ende Dezember 2021 dauern.

Mit allen Anwohnern wurden Gespräche über die geplanten Maßnahmen geführt. Da aber die Sanierungsmaßnahmen unumgänglich sind, hoffen wir auf das Verständnis aller.

Die nächsten Schritte:

Der vordere zweite Teil der Bachstraße soll spätestens Anfang September begonnen werden. Vorher soll das jetzige Baufeld fertig gestellt und asphaltiert werden.



Das Retentionsbecken zur Ausleitung der Straßen- und Regenwasser im oberen Teil der Bachstraße ist bereits fertig.



So manche Hecke musste dem Wasserleitungsprovisorium und dem künftigen Gehsteig weichen. Danke allen betroffenen Anrainern für ihr Entgegenkommen, die benötigten Grundflächen für den künftigen Gehsteig abzutreten.

Sie fahren...

Geschwindigkeitsmessgeräte für die Verkehrsicherheit in Schwertberg

Anfang April wurden zwei Geschwindigkeitsmessgeräte in Zusammenarbeit mit der Gesunden Gemeinde Schwertberg angekauft.

Ein fixes Messgerät wurde von der Gesunden Gemeinde finanziert und befindet sich zur Optimierung der Verkehrsströme, einstweilen in der Poneggstraße gegenüber vom Altschrottsammelzentrum.

Das zweite mobile Gerät der Gemeinde wurde vorab in Furth, nahe der Freiwilligen Feuerwehr in Richtung Ortseinfahrt, platziert. Eine bereits vorhandene Messanzeige wurde wieder in Schuss gebracht und zu Gunsten der Anrainer in Aisting bei der Sportplatzzufahrt aufgestellt.

Monat für Monat werden die zwei mobilen Messgeräte an verschiedensten Standorten in Schwertberg platziert. Für diverse Wünsche, Anregungen oder Ideen der Standorte sind Ihre Vorschläge im Gemeindeamt herzlich Willkommen.



Geschwindigkeitsanzeige in Furth für mehr Sicherheit

Park & Ride Ausbau

Die bestehende Park & Ride Anlage beim Bahnhof Schwertberg wird ausgebaut



Bereits 2018 beantragte der Gemeinderat bei den Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB) den Ausbau der bestehenden Park&Ride Anlage und übernahm einen Teil der Planungskosten. Bürgermeister Max Oberleitner gelang es, auch Anliegen der Gemeinde in das Projekt einfließen zu lassen – wie zB. den Kreisverkehr am Südring, der für mehr Verkehrssicherheit sorgen und die Zufahrt zum Engel-Parkhaus besser regeln wird. Coronabedingt hat die ÖBB die Umsetzung dieses Projektes auf März 2022 verschoben.

Die ÖBB plant, die bestehenden Parkplätze beim Mühlenweg um 12 PKW-Stellplätze auszuweiten. Dies ist durch Erhöhung der Betonmauer bei der Unterführung möglich. Zwei Parkplätze werden barrierefrei, zwei besonders familientauglich und vier als Frauenparkplätze gekennzeichnet. Weiters werden vier E-Ladestationen für PKW vorbereitet. Außerdem werden 38 zusätzliche überdachte Fahrrad- und 15 überdachte Moped-Abstellplätze errichtet.

Das € 370.000 Bauvorhaben soll zur Hälfte von der ÖBB und zu je einem Viertel vom Land OÖ. und der Gemeinde finanziert werden. Das Finanzierungs-Übereinkommen zwischen allen Projektpartnern soll am 1. Juli im Gemeinderat beschlossen werden.

Stelzhamerstraße

Die Firma STRABAG wurde im Vorjahr inklusive aller Zusatzarbeiten mit EUR 880.000 beauftragt, die Stelzhamerstraße mit neuem Gehsteig, sowie neuen Kanal- und Wasserleitungen zu sanieren. Die erfreuliche Endabrechnung ergab, dass noch über EUR 70.000 für das neue Baulos Reitbergstraße, samt Aufschließung der ehem. „Bodingbauergründe“, übrigbleiben.



Gehsteig Mühlenweg



Der bestehende Gehsteig Mühlenweg wurde um rund 100 Meter verlängert. Am 10. Juni erfolgten die restlichen Asphaltierungsarbeiten – auch zur Sanierung der Straße.

Ponegggenfeld Reitbergstraße



Die STRABAG hat heuer, wie alle Baufirmen, eine so hohe Auftragslage, dass wir bis Mai auf die positive Abrechnung der Stelzhamerstraße warten mussten, von der auch der Folgeauftrag für das Baulos Ponegggenfeld abhängig gemacht wurde. Die STRABAG schob eine Baustelle ein, die sich durch das Schlechtwetter viele Wochen verzögerte. Dadurch verschob sich auch der für Mai geplante Bautermin in Schwertberg. Die Verschiebung wurde der Gemeinde leider verschwiegen. Bis Juli sollen alle Baustellen seitens der STRABAG begonnen werden.

Unser Alltag ist ihre Kindheit

Die Marktgemeinde Schwertberg macht die Spielplätze „sommerfit“



Swertberg bietet eine Vielzahl an Möglichkeiten, die Freizeit gemeinsam mit Kindern zu gestalten. Unter anderem finden Sie in unserer Gemeinde vier öffentlich zugängliche Spielplätze, die von der Gemeinde gewartet und instandgehalten werden.

Spielplatz „Neu Schwertberg“ wurde sommerfit gemacht

Neben Spiel und Spaß hat natürlich die Sicherheit unserer Kinder oberste Priorität. Daher wurden bereits im Mai 40 Kubikmeter Fallschutz am Spielplatz in Neu Schwertberg aufgetragen.

Park Schwertberg erhält noch heuer eine neue Attraktion

Der vor 3 Jahren neu gestaltete Park erfreut sich großer Beliebtheit. Kinder nutzen ihn zum Spielen, Mütter zum „Networken“ und auch die ein oder andere Mittagspause wird gerne dort verbracht. Ein großer Wunsch der Schwertberger Kinder ist ein Spielturn, um sich zu verstecken und klettern zu können und dieser Wunsch soll noch heuer in Erfüllung gehen. Derzeit werden Angebote eingeholt und sobald das passende Spielgerät ausgewählt wird, kann unser Park um eine weitere Attraktion erweitert werden. Auch für die Sandkiste werden künftig einige Spielsachen im Park zu finden sein.

Es grünt so grün...

Die Schwertberger Baumpflanzaktion 2021 schreitet voran

Es grünt so grün, wenn Schwertbergs Bäume blühen. Im Zuge der großen Baumpflanzaktion wurden im Mai viele Bäume neu gepflanzt. Auch die Firma Hödlmayr ist ihrem Versprechen nachgekommen und hat entlang des neuen Radweges den Grüngürtel anpflanzen lassen.

Zwischen dem ASKÖ Sportplatz und dem Römerrastplatz sowie bei der Zufahrt zum Sportplatzgelände blühen vielleicht noch nicht heuer, aber dann ganz sicher nächstes Jahr viele Bäume und Sträucher.

Aber auch im Caritas Kindergarten haben die natürlichen Schattenspenden einen Platz gefunden. Zukünftig können dann die Kinder - vor der Sonne geschützt - im Garten spielen.

Wir freuen uns, dass die Baumpflanzaktion so gut läuft und Schwertberg somit einen wertvollen Beitrag leistet.



In Zukunft wird hier zwischen den Bäumen im Schatten geradelt oder spaziert

Wussten Sie...

dass Nadelbäume mehr Sauerstoff produzieren als Laubbäume und junge Bäume mehr als alte.

Fit für den Sommer

Seit Juni können Sie bei der Freizeitwiese den Corona-Kilos den Kampf ansagen.

Denn direkt neben der Aist finden Sie Fitnessgeräte, die ganz kostenlos von Jedermann und Jederfrau genutzt werden können.

Bürgermeister Max Oberleitner hat diese Kooperation mit Herrn Elmar Schmidt vom Fitnessstudio Lionfit eingefädelt. Die Geräte wurden von den Bauhofmitarbeitern aufgebaut und werden auch von der Gemeinde zukünftig gewartet.



Manchmal muss man etwas beenden ...

um eine neue Chance wahrzunehmen

Nach 5 Jahren verlässt Manuela Eichinger das Team der Gemeindeverwaltung der Marktgemeinde Schwertberg. Sie hat die Chance genutzt und wird nach einer kurzen Einschulungsphase als Amtsleiterin in unserer Nachbargemeinde Tragwein arbeiten.

Die Kolleginnen und Kollegen wünschen ihr für diese herausfordernde Aufgabe alles erdenklich Gute, sind aber davon überzeugt, dass Manuela auch das in gewohnter Weise, souverän meistert.



Manuela Eichinger mit ihrer Nachfolgerin Jenny Kotek



Amtsleiterin Verena Haider verlässt ebenfalls das Team

Neu im Team

Viele Aufgaben von Manuela übernimmt die neue Kollegin, Frau Jennifer Kotek. Sie ist seit 14. Juni ein fixes Mitglied des Gemeindeteams in der Verwaltung.

Frau Kotek lebt in Saxen und konnte nach ihrem Studium bereits in diversen Betrieben Erfahrungen sammeln. Mit ihr kommt ein weiterer kreativer Kopf in das Büro für Öffentlichkeitsarbeit und sie ist Ihnen gerne bei allen Anliegen rund um Veranstaltungen, Reserverierungen usw. behilflich.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und wünschen auch Jennifer alles Gute für die neuen Aufgaben im Gemeindeamt.

Gemeinde als Sprungbrett

Die neue Amtsleiterin Verena Haider wechselt ebenfalls völlig überraschend als Juristin zur Gemeindeführung des Landes OÖ. Sie hat sich durch die Ausarbeitung zahlreicher Verträge bei der Bauhof-Ausschreibung, diverse Grundeinlöse-Vereinbarungen in der Bachstraße besonders ausgezeichnet. Die Gemeinde

Swertberg hat nun wie mit ihrem Vorgänger Markus Brandstetter eine weitere wichtige Ansprechperson im Landesdienst und bleibt mit ihr auch künftig in freundschaftlicher Beziehung.

Die Gemeinde Schwertberg entpuppt sich immer mehr als Kadenschmiede und berufliches Sprungbrett für tüchtige MitarbeiterInnen.

Auch Verena Haider wünschen wir viel Erfolg für die neue Herausforderung!

Sicher ist sicher

Strudengauer Wachdienst im Einsatz in Schwertberg

In den letzten Wochen und Monaten gab es wieder vermehrt Beschwerden über unerlaubtes Grillen an öffentlichen Plätzen, Vandalenakte und Ruhestörungen.

Die Marktgemeinde Schwertberg hat daher den Strudengauer Wachdienst beauftragt, in Schwertberg für ihre Sicherheit und Ordnung zu sorgen. Von Zeit zu Zeit werden daher Rundgänge gemacht und falsches Verhalten, wenn nötig, zur Anzeige gebracht.

Wir wollen, dass Sie sich sicher und wohl in Schwertberg fühlen und dazu gehört für alle, sich an gewisse Regeln zu halten. Sollte das nicht der Fall sein, muss der Wachdienst ein-



Strudengauer Wachdienst - für Ihre Sicherheit in Schwertberg unterwegs

schreiten. Darum ersuchen wir alle, nehmen wir Rücksicht aufeinander, nur so kann ein Zusammenleben reibungslos funktionieren.

Schon gehört

Wiedergutmachung statt Strafe

Die Schmierereien bei der Bahnhofsunterführung wurden von den jugendlichen „Übeltätern“ selbst und auf eigene Kosten beseitigt.

Die Gemeinde hofft, dass die Betroffenen etwas für ihr Leben gelernt haben. Wir freuen uns über diese gütliche Lösung und haben unsere Anzeige zurück gezogen.



Müll trennen - aber richtig!

Wird alles richtig getrennt, bleibt für die Restmülltonne nicht mehr viel übrig



Alles, was aus Kunststoff, Metall oder Verbundmaterial besteht, soll nicht im Restmüll landen, sondern als Wertstoff getrennt gesammelt und im ASZ entsorgt werden.

Bei den letzten Abholungen der Restmülltonnen kam es immer wieder zu Problemen, da große Mengen an Plastikmüll in den Restmülltonnen landeten. Plastik verbraucht enorm viel Volumen und somit werden die Müllwägen viel früher voll. Es ist daher nahezu nicht mehr möglich, die Abholung an zwei Tagen in Schwertberg abzufertigen bzw. zu gewährleisten.

Sollte die Entsorgungsfirma weiterhin einen halben Tag mehr fahren müssen, werden die, durch falsche Entsorgung entstanden Zusatzkosten, auf alle BürgerInnen aufgerechnet werden müssen.

Trennen Sie daher Ihren Müll bitte richtig, denn wer trennt, der spart!

ASZ macht sich bezahlt

Der Neubau des ASZ Schwertberg hat sich bezahlt gemacht. Seit der Inbetriebnahme im September 2019 sind die Sammelmengen massiv angestiegen. Damit konnte der seit 2016 messbare negative Trend, welcher zu einem Rückgang der Sammelmengen führte, endlich Einhalt geboten werden.

Der damalige Rückgang begründete sich aufgrund des alten nicht mehr zeitgemäßen ASZ in der Kalavarienbergstrasse sowie der Tatsache, dass viele Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Schwertberg ins damals neue ASZ Perg ausgewichen sind.

Der Mengenanstieg 2020 zeigt die Wichtigkeit der Investition in das neue ASZ. Die Sammelmengen 2020 sind die höchsten Mengen die je in Schwertberg gesammelt wurden.

Grünschnitt

Sommerzeit ist Gartenzeit. Rasenmähen gehört da wohl eher zu den unbeliebteren Aufgaben. Damit die Entsorgung des Rasen-, Grün- und Strauchschnitt aber ganz problemlos funktioniert, bringen Sie diese zur Grünschnittdeponie der Familie Eigner - Bauer am Berg. Dort wird Ihr Grünschnitt zu hochwertigem Dünger verarbeitet. Jeder Schwertberger Haushalt hat eine Freimenge von 5 Kubikmeter pro Monat, jedoch höchstens 10 Kubikmeter pro Jahr.

Kontakt:

Fam. Eigner, Bauer am Berg
Winden 17, 4311 Schwertberg
Karo: +43 (0) 699 – 12 47 63 64
Willi: +43 (0) 699 – 12 47 78 83
E-Mail: office@bauer-am-berg.at

Öffnungszeiten April - Oktober:

Mi: 13:00 – 19:00 Uhr
Fr: 13:00 – 19:00 Uhr
Sa: 09:00 – 15:00 Uhr

Müllkalender digital

Auf der Homepage der Marktgemeinde Schwertberg finden Sie die Abholungstermine online und aktuell. Geben Sie direkt auf der Startseite Ihre Anschrift ein und fragen Sie die Abholungstermine ganz einfach online ab.

Tonnen rechtzeitig bereit stellen

Egal ob Restmüll- oder Biomülltonne, die Abfallbehälter Ihrer Liegenschaft sind generell am 1. Abfuhrtag, z. B. Montag bzw. Donnerstag, um 07.00 Uhr zur Abholung bereitzustellen!

Durch eine rechtzeitige Bereitstellung vermeiden Sie, dass im Falle einer Routenänderung Ihr Abfallbehälter nicht entleert wird.

30 Jahre Bezirksabfallverband - erinnern Sie sich?

Auslöser für die Gründung des BAV (Bezirksabfallverband) war eigentlich eine Notlage. Denn steigende Abfallmengen füllten die Deponien im Lande vor-schnell zu. Ein „Deponienotstand“ wurde vom damaligen Umweltschutzrat Dr. Wimmer vorausgesagt. LH a.D. Dr. Josef Pühringer war damals Umweltschutzrat und fand den Ausweg in der gesetzlich verpflichtenden Gründung des BAV als Gemeindeverbände nach dem OÖ Abfallwirtschaftsgesetz 1991. Alle Gemeinden eines Bezirkes mussten gemeinsam einen Bezirksabfallverband gründen und sich zwei Aufgaben stellen: Durch Trennung der Altstoffe den Restmüll reduzieren und in jedem Bezirk eigenverantwortlich Deponievolumen schaffen.

Stellungnahmen der Parteien

zum Thema: BAUHOF NEU

Die Vorbereitungen für den Bauhofneubau gehen langsam ins Finale. Beim letzten Gemeinderat sind 92% der Gewerke vergeben worden. Die gebildete Arbeitsgruppe für die Baubegleitung arbeitet wirklich sehr konstruktiv und gut zusammen. An dieser Stelle DANKE allen Fraktionen. Es ist uns wichtig, dass der neue Bauhof den neuesten und modernsten Standards entspricht und die Mitarbeiter einen Bauhof bekommen, wo sie perfekte Arbeitsbedingungen vorfinden. Sie leisten für die Schwertberger Bevölkerung eine wichtige und wertvolle Arbeit und dafür braucht es ordentliche Rahmenbedingungen. Auch Mehrkosten, die vom Land nicht gefördert werden, wie eine Heizmöglichkeit in der Garage, haben wir bewusst in Auftrag gegeben. Der Bau ist auf ökologische und nachhaltige Bauweise ausgerichtet. Beheizt wird dieser über eine Wärmepumpe. Momentan ist die Situation in der Baubranche nicht einfach. Steigende Kosten und Materialengpässe beschäftigen die ausführenden Firmen. Gottseidank hat die Gemeinde das Projekt so früh eingereicht, geplant und die Ausschreibungen rechtzeitig rausgeschickt. Wir freuen uns auf den Baustart – das nächste tolle Projekt in Schwertberg. Der Bauhof soll nächstes Jahr fertig gestellt werden, damit der Baustart vom Gesundheitszentrum (alter Standort des Bauhofes) nicht verzögert wird. Schön zu sehen, dass in unserem Ort so viel investiert wird – alle Bauprojekte werden wie geplant durchgeführt. Investitionen in die Zukunft – egal ob in Hochwasserschutz, Straße, Gebäude oder nachhaltige Energie wie Photovoltaikanlagen – mit Weitblick in die kommenden Jahrzehnte.

Andreas Karlinger
ÖVP Schwertberg



Ein funktioneller, moderner Bauhof ist in Schwertberg notwendig. Leider ist die finanziell interessante Kooperation an der Nachbargemein-

de Ried/R gescheitert. Durch das Kommunalinvestitionsgesetz 2020, das eine klare grüne Handschrift trägt, konnte für klimaschützende und ökologische Maßnahmen eine Förderung von € 570.000,00 vom Bund lukriert werden. Das Gebäude wird nun nach dem klimaaktiv Silber-Standard errichtet. Neben einer Fotovoltaik-Anlage auf dem Dach und einer Fassade aus Holz wird der Bauhof auch nachhaltig gedämmt. Ladestationen für Fahrzeuge mit Elektroantrieb werden errichtet und Außenanlagen bienenfreundlich begrünt. In der vom Gemeinderat installierten Arbeitsgruppe bringen wir GRÜNE uns aktiv ein. Unser Ziel ist, dass mit Steuergeldern sorgsamst umgegangen und der Finanzierungsplan nicht, wie bei den letzten Bauprojekten der Gemeinde, überschritten wird. Ferner soll der Bauzeitplan eingehalten und ein nachhaltiger, ökologischer Bauhof errichtet werden. Ein Danke gebührt allen Schwertberger Unternehmen, die durch ihre Kommunalsteuerleistungen die Finanzierung des Bauhofes mittragen.

Dr. Huber Maier
Die Grünen Schwertberg



Der Bau des neuen Gesundheitszentrums auf dem derzeitigen Bauhofgelände erfordert einen Neubau des Bauhofes der Gemeinde. Dieser soll neben dem neuen ASZ entstehen. Die einzelnen Bauaufträge wurden in der Gemeinderatssitzung mit einer Bausumme von rund 1,84 Mio. brutto bereits vergeben. Der Baubeginn ist im Herbst und die Übersiedlung ist bereits im Herbst 2022 geplant. Ökologische Aspekte wie eine Photovoltaikanlage und die Verwendung von Dämmmaterialien für ein angenehmes Raumklima sowie Lärmdämmung werden ebenso berücksichtigt wie arbeitstechnisch ökonomische Arbeitsplätze für unsere Bauhofmitarbeiter. Finanziert wird der Bauhof mit den angespar-

ten Rücklagen von 1 Mio. Euro sowie den 537 000,00 Euro vom Coronahilfspaket des Bundes für die Gemeinden. Der Rest wird von Zuschüssen des Landes bezahlt. Der Neubau wird von einem eigens eingerichteten Bauausschuss begleitet. Der Baufortschritt und die Endabrechnung werden vom Prüfungsausschuss überprüft werden. Hoffentlich gibt es dann kein Déjà-vü-Erlebnis von eklatanten Baukostenüberschreitungen wie das bei den Bauprojekten der Turnhalle und des Caritaskindergartens der Fall war. Letztendlich sollen sich unsere Bauhofmitarbeiter auf den neuen Arbeitsplatz freuen können, meint Ihr

Karl Weilig
SPÖ Schwertberg



Im Gemeinderat gab es den Beschluss, dass am Standort des derzeitigen Bauhofes zukünftig ein Gesundheitszentrum entstehen soll. Deshalb soll der neue Bauhof in der Nähe des neuen ASZ errichtet werden. Da beim Kindergarten hohe Kostenüberschreitungen aufgetreten sind, wird jetzt versucht, dieses neue Projekt durch eine Arbeitsgruppe genau unter die Lupe zu nehmen. Denn das Projekt für den Bauhof wurde von der gleichen Firma erstellt. Wir kritisieren dabei die Vergabe der Bauaufsicht an den Projektanten, da sich dieser dann selbst überwachen müsste. Gespräche in der Arbeitsgruppe haben gezeigt, dass dies zu großen Unstimmigkeiten führt. Deshalb rechnen wir auch bei diesem Projekt wieder einmal mit Kostenüberschreitungen. Nachdem beim Kindergarten die Mehrkosten oft mit dem Altbau begründet wurden, darf es bei diesem Neubauprojekt keine Zusatzkosten zu Lasten der Steuerzahler mehr geben.

Paul Kashofer
FPÖ Schwertberg





Liebe SchwertbergerInnen!

Radfahren boomt, es werden die besten und teuersten Fahrräder gekauft und die tollsten Touren geplant und gefahren.

Das ist auch gut so, aber denkt auch mal an den Alltag.

Mein RADgeber Tipp:

Einfach einmal wieder das Auto stehen lassen und für den Weg zur Arbeit oder zum Einkaufen auf den Drahtesel umsteigen. So kann man alltägliche Wege für ein kleines Fitness-Programm nutzen.

Noch ein weiterer RADgeber Tipp von mir:

Was die meisten nicht wissen... Ist man ÖAMTC-Mitglied und hat mit dem Fahrrad eine Panne, kann man telefonisch über den Notruf 120 oder mit der ÖAMTC-App den Pannendienst verständigen. Dafür muss die Panne an einem Ort sein, der von den Pannenfahrern des Mobilitätsclubs mit dem Pkw erreichbar ist.

Ihr RADgeber
Josef Penz



Neues Service für Radfahrer

ÖAMTC Fahrrad-Stützpunkt in Schwertberg eröffnet

Allen Radfahrerinnen und Radfahrern steht nun direkt am Dachsbergsteg eine SelfService-Reparatur-Station zur Verfügung. Damit erweitert der Mobilitätsclub sein Fahrrad-Leistungsangebot.



Credit: ÖAMTC/ v.l.n.r.: Fahrrad-Beauftragter von Schwertberg Josef Penz, Bürgermeister von Schwertberg Max Oberleitner, ÖAMTC-Landesdirektor Harald Großauer

Viele OberösterreicherInnen sind in ihrer Freizeit mit dem Fahrrad unterwegs. Sei es gemütlich mit der Familie, auf dem Weg in die Arbeit, oder sportlich auf den Bergen, mit dem E-Bike oder ohne elektrischer Unterstützung – der Radboom ist seit vielen Jahren ungebrochen. Damit dem Radvergnügen nichts im Wege steht, errichtet der ÖAMTC auf frequentierten Radrouten sogenannte Fahrrad-Stützpunkte: „Diese Service-Stationen sind mit einer Aufhängevorrichtung, einer Luftpumpe und Werkzeug wie Inbus- und Schraubenschlüssel bzw. Reifenheber für „do-it-yourself“-Reparaturen ausgestattet. Damit haben die Radlerinnen und Radler die Möglichkeit, kleinere Pannen selbst zu reparieren“, erklärt der Landesdirektor des ÖAMTC Oberösterreich, Harald Großauer. Nun gibt es auch in Schwertberg beim Dachsbergsteg eine solche Station. Es ist, neben der Station in Au an der Donau, bereits

der zweite ÖAMTC Fahrrad-Stützpunkt im Bezirk Perg.

Das Fahrradfahren hat in Schwertberg großen Stellenwert

„Schwertberg hat in den letzten Jahren über drei Kilometer neue Radwege samt Radlerbrücke über die Aist errichtet und vom Schwertberger Park entlang der Aist bis zu ihrer Mündung in die Donau eine direkte, sichere Radanbindung zum Donauradweg geschaffen. Das letzte Teilstück des Radweges an der B3c in Furth wurde Ende 2020 fertig gestellt. Im Vorjahr hat der Gemeinderat mit Herrn Josef Penz auch einen eigenen Fahrrad-Beauftragten bestimmt, der sich um die Anliegen und Interessen der RadfahrerInnen in der Gemeinde kümmert. Für die Zukunft wollen wir das Schwertberger Radwegenetz in alle Himmelsrichtungen weiter ausbauen“, betont Bürgermeister Max Oberleitner.

Nehmen Sie Rücksicht

Wir ersuchen alle Autofahrer, nehmen Sie bitte Rücksicht auf Familien mit Kindern, die mit dem Rad unterwegs sind und auf die Kinder, die schon alleine Radfahren dürfen. Vermeiden Sie gefährliche Überholmanöver im Ortsgebiet und Zentrumsbereich!



Öffnungszeiten

Bereits im April 2021 wurden die Öffnungszeiten unseres Postpartners - Modehaus Kutsam - in Schwertberg geändert.

Bitte beachten Sie die Auf- und Abgabezeiten:

Mo: 09:00 - 12:00 Uhr
 Di: 09:00 - 12:00 Uhr
 Mi: 09:00 - 12:00 Uhr und
 14:00 - 18:00 Uhr
 Do: 09:00 - 12:00 Uhr
 Fr: 09:00 - 12:00 Uhr
 Sa: 12:00 - 17:00 Uhr

Der Postpartner ist somit an den Nachmittagen mittwochs und samstags besetzt, von Montag bis Freitag jeden Vormittag.

NUTZE DEN Heimvorteil!

SCHWERTBERG BEEINDRUCKT

bei NACHT!
Do, 8. Juli 2021 bis 21 Uhr

Gewinnspiel, Schnäppchen, Angebote und vieles mehr!

W!G
 4311.at

Werbe Interessens Gemeinschaft

LIWEST baut Breitband aus

LIWEST hat in den letzten Jahren in modernste Breitband-Infrastruktur investiert, um Schwertberg dabei zu unterstützen, eine Vorreiterrolle im Breitbandausbau einzunehmen. Bis heute haben wir es geschafft, fast alle Schwertberger/innen mit schnellsten Internetanbindungen zu versorgen und weitere Investitionen stehen an. Die nächsten Projekte in der Reitbergstraße, Am Ziegelofen und in der Achhornersiedlung sind fixiert und werden umgesetzt. Als regionales Unternehmen legt LIWEST größten Wert auf persönliche Betreuung. Ihr Kundenberater, Florian Nowohradsky prüft gerne, ob Ihre Adresse bereits mit LIWEST versorgt ist und stellt Ihnen ein attraktives Angebot.

Kontakt: Florian Nowohradsky
 Mail: f.nowohradsky@liwest.at
 Mobil: 0699 / 1991 9050



Österreich hat so einiges für Kinder und Eltern zu bieten

Damit Sie auch in Ihrer Freizeit viel mit Ihrer Familie unternehmen können, bietet die OÖ Familienkarte und ihre Kooperationspartner das ganze Jahr über tolle Veranstaltungen zu erschwinglichen Preisen. Erleben Sie mit Ihren Kindern in den Sommerferien unvergessliche Momente z.B. den:

Höhenrausch Linz 2021

Eine Attraktion für die ganze Familie! Die bewährte Mischung aus Kunst und Erlebnis macht den Höhenrausch besonders attraktiv für Familien. Für Groß und Klein herrschen paradiesische Zustände im Höhenrausch! Ermäßigter Eintritt mit der OÖ Familienkarte bis 17. Oktober!

Heizkostenzuschuss 20/21

Das Land OÖ. hat auch im vergangenen Jahr die Gewährung eines Heizkostenzuschusses für die Heizperiode 2020/2021 beschlossen. Dieser konnte im Antragszeitraum von 11. Jänner bis 23. April 2021 an 80 BürgerInnen unserer Gemeinde mit niedrigem Einkommen zu je € 152,-- ausbezahlt werden. Gesamt wurde ein Betrag von € 12.160,-- dafür vom Land OÖ aufgewendet.



Neuer ENGEL Parkplatz wird grün

Zwischen parkenden Autos finden Bienen zukünftig Nahrung

Die Umgestaltung des Parkplatzes gegenüber dem ENGEL - Haupteingang in der Perger Straße ist abgeschlossen.

„Obwohl das Wetter nicht immer mitgespielt hat, sind wir im Zeitplan geblieben“, freut sich Werksplaner Thomas Huber. „In wenigen Wochen wird Schwertberg noch ein Stück grüner sein.“ Die Gärtner haben Blumenwiesen gesät, denn Nachhaltigkeit stand bei dieser Investition ganz oben auf der Agenda. Zwischen den parkenden Autos werden Bienen Nahrung finden. Sickermulden sammeln ab sofort das Regenwasser. Sowohl in Richtung Straße als auch zur rückwärtigen Böschung wurden Akazien, Rotbuchen und Ahornbäume gesetzt. Zwischen den Grünbereichen finden 58 Fahrzeuge Platz. Vier Parkplätze wurden mit Ladesäulen für Elektrofahrzeuge ausgerüstet, denn die Elektroflotte von ENGEL wächst. Auf dem Besucherparkplatz direkt vor dem Haupteingang gibt es bereits seit mehreren Jahren Ladesäulen. Im Rahmen des Parkplatzprojekts wurde außerdem ein zusätzlicher Zebrastreifen eingerichtet und der Gehsteig vor dem Werksgebäude wurde bis zu den benachbarten Wohnhäusern verlängert.

So bringt der neu gestaltete Parkplatz nicht nur mehr Grün, sondern auch mehr Sicherheit für die Fußgänger in Schwertberg.



Die Gärtner haben ihre Arbeit geleistet, jetzt braucht es etwas Sonne, damit die Blumenwiese rund um den neuen ENGEL Parkplatz bald Bienen anlockt.

Gehsteig Pergerstraße



Viele Jahrzehnte beklagten die BewohnerInnen der Gemeindebauten den fehlenden Gehsteig in der Pergerstraße. Im Zuge ihrer Parkplatzgestaltung hat die Firma Engel nun diesen Wunsch der Gemeinde erfüllt. Unser Bürgermeister dankt daher der Familie Engleder sehr herzlich für ihr Entgegenkommen, den Anrainern mehr Sicherheit zu bieten.

Made in Austria

Mit vereinten Kräften leisten die Unternehmen der Kunststoffindustrie wichtige Beiträge zur Bekämpfung der Corona-Pandemie.

Einer dieser Beiträge kommt aus Fischlham in Oberösterreich, der Heimat von ACH Solution. Der auf den Werkstoff Silikon spezialisierte Werkzeugbauer und Systemanbieter hat eine Produktionslinie für ein eigenes Atemschutzprodukt aufgebaut. Sein langjähriger Partner ENGEL lieferte dafür zwei Spritzgießmaschinen, die flexibel mitwachsen. Die neuartigen FFP2-Masken bieten auch in der Industrie und im Baugewerbe mehr Sicherheit und Tragekomfort. Mask Buddy lautet der Name des neuen Produkts.

Sind Sie auf der Suche nach neuen MitarbeiterInnen?

Auf unserer Homepage www.schwertberg.at kann sich jedes Unternehmen selbst einen Zugang kreieren und mit diesem dann aktuelle Stellenausschreibungen veröffentlichen! Halten Sie nach dem Button „Meine Seite“ auf der Startseite ganz unten Ausschau - dort können Sie Ihren Zugang anlegen und freie Stellen posten!

Aktuelle Jobangebote:

OÖ Kinderfreunde

FrüherzieherIn / KindergartenpädagogIn (2. Fachkraft) für den Kindergarten Schwertberg
Bewerben Sie sich unter:
www.kinderfreunde.cc/jobs

Pfarrcaritas Krabbelstube

Gruppenführende Krabbelstubenpädagogin für die Pfarrcaritas Krabbelstube
Nähere Informationen unter:
Mobil: 0680 /155 2753

Firma Merckens

MitarbeiterIn für Produktionsplanung und Einkauf zum ehestmöglichen Eintritt, Schwertberg
Nähere Informationen unter:
www.merckens.at

Kinder, wie die Zeit vergeht!

Die „Sonnenkinder“ kommen gut vorbereitet in die Schule

„Die Kinder haben doch gerade erst im Kindergarten begonnen“ „Jetzt sind sie schon so tüchtige Sonnenkinder und bereit für die Schule“

Die SchulanfängerInnen haben einen enormen Sprung in ihrer Entwicklung gemacht und können schwierige Sonnenaufgaben lösen. Komplexe und riesige Bauwerke bauen, kreative Kunstwerke in verschiedenen Techniken planen und gestalten, unterschiedlichste Arbeitsblätter und Aufgaben von ihrem Wochenplan erfassen und bearbeiten, Probleme besprechen und Konflikte gemeinsam lösen, und sooo viel mehr.



In der „Schulklasse“ haben die Kinder viel zu tun

Schmetterling du kleines Ding!

Die Kinder der Krabbelstube sind im Schmetterlingsfieber

Das Frühjahr bringt immer wieder neue Veränderungen mit sich. Die Natur verändert sich, die Kinder werden älter und lernen Neues dazu, trainieren ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten.

Zurzeit sind wir mit dem Thema: „Von der Raupe zum Schmetterling“ beschäftigt. Zusätzlich zum Beobachten gehört natürlich die Pflege.

Hiermit möchten wir uns sehr herzlich bei unseren zwei Alexandras aus der Bücherei (Pichlbauer und Strohmaier) sowie bei Nadja Wolfinger für ihr Engagement zum Schutz der Schmetterlinge und der ausführlichen Beratung und Anleitung bedanken.

Unsere Raupen wachsen und gedeihen! Passend zu diesem Thema lernen wir das Lied: „Schmetterling, du kleines Ding“ und den Spruch: „Die Raupe frisst“.

Also aufgepasst: ...

...„Die Raupe frisst, die Raupe frisst, bis sie ganz dick geworden ist. Dann spinnt sich die Raupe ein. Was wird wohl mit der Raupe sein? Sie ist ganz still, sie ist ganz still, weil sie ein bisschen schlafen will.

Aber dann! Aber dann!
Schau dir nur die Raupe an!
Was die sich alles traut!
Sie schlüpft aus ihrer Haut, und fliegt als Schmetterling davon!“



Gesund...

... von Anfang an



Wissen Sie, dass...

- ... Kinder mit Hilfe der Eltern 2x täglich Zähneputzen sollen, sobald der erste Zahn erscheint?
- ... Süßigkeiten nicht verboten werden müssen, sondern ein kleines Stück/Tag erlaubt ist?
- ... gemeinsames Kochen mit den Kindern das Bewusstsein für gesunde Ernährung fördert?
- ... durch Säfte der Körper ständig Zucker ausgesetzt ist und deshalb Wasser bevorzugt werden soll?

In den ersten Lebensjahren wird ein wichtiger Grundstein für ein positives Gesundheitsbewusstsein gelegt. Eltern sind dabei ein wichtiges Vorbild in den Themen Ernährung, Pflege und Bewegung. Um diese Themen im Kindergarten näher aufzugreifen, unterstützen uns verschiedene Experten. Leider konnte uns in diesem Jahr die Zahngesundheitserzieherin nicht besuchen, weshalb wir das Thema Zahngesundheit/gesunde Ernährung eigenständig mit den Kindern erarbeiteten. Durch spielerische Impulse wie Ernährungspyramiden, Zahnputzspielen, Veranschaulichung von Zuckermengen diverser Produkte sowie lustigen Liedern und Sprüchen wurde den Kindern die Bedeutung von Gesundheit kindgerecht näher gebracht.

Die Krönung der Projekte war ein Besuch vom Kasperl, der die gestohlene Zahnbürste suchte. Vom Verein für prophylaktische Gesundheitsarbeit (PROGES) bekam jedes Kindergartenkind eine eigene Zahnbürste gesponsert.

EKIZ startet wieder durch

Neuer Standort - Neue Kurse - Neues Programm



Seit Mai erstrahlt das Ekiz in neuem Glanz. Besonderer Dank gilt hierfür Chris Bielig, der unser EKIZ außen so freundlich, originell und bunt gestaltet hat! (Bildquelle: EKIZ Schwertberg)

Nach einer sehr herausfordernden Zeit für uns alle, besonders für die Kinder, freut es uns, dass wir seit Ende April unsere Türen langsam wieder öffnen durften und Kurse mit einem speziellen Präventionskonzept anbieten können.

Mit unseren beliebten Spielgruppen, Kindertanzkursen und reinen Kinderkursen starteten wir im Mai. Sie sind gut besucht und die Kinder haben wieder großen Spaß beim Spielen, Tanzen, Basteln, Turnen und beim Kontakte knüpfen. Voll ausgebucht waren auch unsere Online - Elternbildungskurse mit Andrea Wurz. Das Elterntaining bestärkt Eltern in ihrem Tun und liefert neue Ansichten und Inputs. Andrea's Elternbildungs-Workshops werden uns auch im Herbst begleiten!

Mit Musik in den Herbst 2021

Unser Herbstprogramm 2021 bietet wieder viele altbekannte, aber auch neue Kurse für Groß und Klein. Neu im EKIZ-Herbstprogramm wird zum Beispiel die Musikschule Fröhlich unter der Leitung von Elisabeth Tausche mit den Kursen „MusiKids“ und „MusiKunde“ vertreten sein! Hier erlernen die Kinder mit kindgerechten Instrumenten (vorrangig auf dem Glockenspiel) neue Klangwelten und trainieren die Feinmotorik, Singen, Noten und Instrumentalkunde. Die vielfältigen musikalischen und sprachlichen Inhalte sind liebevoll in spannende Lerngeschichten im Jahreskreis verpackt.

Das EKIZ-Sonnenschein-Herbstprogramm 2021 erscheint Anfang Juli online auf unserer Homepage bzw. auf Facebook und wird Anfang September in der Krabbelstube, den Kindergärten und in der VS Schwertberg verteilt. Außerdem liegt es in der Gemeinde, Bücherei und den Ärzten in Schwertberg auf. Anmeldungen sind jederzeit unter ekiz.sonnenschein@kinderfreunde.cc oder telefonisch unter 0664/88395159 zu unseren gewohnten Öffnungszeiten möglich. Unsere neue Adresse lautet: Unterkogelbergstraße 4, 4311 Schwertberg.

Wir wünschen euch einen schönen und erholsamen Sommer und freuen uns auf einen hoffentlich annähernd normalen Herbst.

Euer EKIZ-Sonnenschein-Team
Melanie und Christina

Unser Hort

Wasserspielplatz

Endlich! Die ersten warmen Sonnenstrahlen! Da heuer der Frühling mit seinen fröhlich warmen Tagen sehr lange auf sich warten ließ, freuten sich die Hortkinder umso mehr, als Mitte Mai endlich ein Tag dabei war, der das Spielen mit Wasser und Sand ermöglichte. Noch dazu hatte an diesem Tag unser Herr Bürgermeister seinen Besuch angekündigt. Er konnte sich bei dieser Gelegenheit gleich vor Ort vom Erfolg der Wasserspielanlage, die 2019 im Zuge der Gartenwiedereröffnung nach dem Turnsaalumbau für Hort und Volksschule errichtet wurde, überzeugen. Beim Spiel mit Wasser und Sand werden alle Sinne angesprochen und sowohl die Grob- als auch die Feinmotorik angeregt. Wer die Kinder beim Spielen beobachtet, sieht förmlich, wie die Hirnzellen arbeiten. Die Kinder können ihrem Forscherdrang freien Lauf lassen und ganz ins Spiel eintauchen. Außerdem werden die sozialen Kompetenzen spielerisch trainiert. Ein idealer Ausgleich für Körper, Geist und Seele.

Hochbeet für Hort-Kinder

Weil die Hortkinder auch heuer wieder eifrig bei der Flurreinigungsaktion der Gemeinde mitgemacht haben, erfüllte ihnen der Bürgermeister ihren Traum von einem eigenen Hochbeet im Garten. Wir bedanken uns auf diesem Wege nochmals recht herzlich bei unserem Bürgermeister Max Oberleitner, Schulwart Rudi Pichler und Hochstöger Sabine, die dies möglich gemacht haben.

DANKE!!!



Generalsanierung der Schulen genehmigt

Am 4. Mai 2021 fand der Lokalaugenschein mit der Bildungsdirektion des Landes OÖ in der MS Schwertberg statt.

Gemeinsam konnte ein Fahrplan für die Sanierung und Modernisierung erarbeitet werden. Es wurde auch bereits in diesem Gespräch festgelegt, dass die notwendige Sanierung der WC- und Nasszellen vorgezogen werden darf, da hier dringender Handlungsbedarf besteht.

Die geplante Generalsanierung sowie mögliche Zu- und Umbauten können dann im Jahr 2024 in Angriff genommen werden. Das Bauvorhaben wurde vom Bürgermeister beim Land OÖ eingereicht und bereits genehmigt. Durch das große Verhandlungsgeschick und die sehr gute Vorarbeit der Schulleitung gibt es bereits Zusagen, dass alle geplanten Investitionskosten gefördert werden.

Bereits im Jahr 2020 kündigte die Regierung Investitionen in den Ausbau der Schulen an und nun kann auch die Marktgemeinde Schwertberg davon profitieren. Unsere Schulen brauchen gute Organisation, bedarfsgerechte Ressourcen und moderne Lehr- und Lerninhalte. Dazu gehört aber auch, dass optimale Raumlösungen geboten werden.

Unter dem Motto „Nicht das Kind soll sich der Umgebung anpassen, sondern wir sollten die Umgebung dem Kind anpassen“ (Dr. Maria Montessori) wird gemeinsam versucht, die Schule so zu gestalten, dass unsere Kinder Freude am Lernen haben und sich in den Räumen wohlfühlen sowie entfalten können.



Kleinere Investitionen werden jährlich getätigt, um auf dem neuesten Stand zu bleiben. Im Jahr 2024 folgt dann eine große Generalsanierung der Schulen.

Verstärkung für Schulen

Administrative Assistentin im Schulzentrum Schwertberg



Jaqueline Mayrhofer unterstützt die Direktoren der Schwertberger Schulen

Wenn Sie jetzt in der Volks- oder Mittelschule anrufen, meldet sich eine Stimme mit den Worten „Schulzentrum Schwertberg, Mayrhofer, Grüß Gott“.

Nach langem Hin und Her konnte Frau Jacqueline Mayrhofer aus Grein am 17. Mai endlich ihren Dienst im Sekretariat der Schule antreten. Wir sind somit einer von nur 12 Standorten in ganz Oberösterreich, der jetzt

schon in den Genuss einer Sekretärin kommt. Im Herbst soll dieses Projekt auf bis zu 100 Standorte ausgeweitet werden.

Frau Mayrhofer arbeitet ca. 24 Stunden pro Woche und unterstützt beide Direktionen vor allem bei administrativen Arbeiten. Die Anforderungen an die SchulleiterInnen wurden in den letzten Jahren immer umfangreicher und darum wird Frau Mayrhofer

für eine gewisse Entlastung sorgen können. Das neue Sekretariat befindet sich direkt beim oberen Haupteingang der Volksschule gleich neben dem Büro von Frau Dir. Jungwirth. Ein Dankeschön an dieser Stelle auch an die Gemeinde Schwertberg für die unkomplizierte und schnelle Ausstattung des Sekretariats.

Wir heißen hiermit Frau Mayrhofer herzlich willkommen!

Radfahrprüfung 2021

In einem Schuljahr, das wieder viele Herausforderungen für alle am Schulleben Beteiligten zu bieten hatte, gab es doch auch Dinge, die einfach „dazugehören“.

So konnte heuer, trotz der pandemiebedingten Einschränkungen, wieder die freiwillige Radfahrprüfung für die 4. Klassen durchgeführt werden.

Bestens vorbereitet durch die Polizei, die Klassenlehrerinnen und die Eltern war es dann am 26. Mai so weit! 58 Schüler und Schülerinnen der 4. Klassen zeigten im Straßenverkehr ihr Können, nachdem sie schon einige Tage zuvor die theoretische Prüfung bestanden hatten.

Erfreulicherweise haben heuer auch alle Kinder die Prüfung mit Bravour bestanden! Herzliche Gratulation und alles Gute bei den ersten Ausfahrten, die allein mit dem Fahrrad bestritten werden!

Ein besonderer Dank gilt auch dem Elternverein der Volksschule, der mit den am Straßenrand aufgestellten Hinweisschildern alle Verkehrsteilnehmer um Rücksichtnahme ersucht.



Fit für den Straßenverkehr - die SchülerInnen der 4ten Klassen dürfen nun ganz alleine mit dem Fahrrad am Straßenverkehr teilnehmen.

Bushaltestelle kein Parkplatz



Der Eingangsbereich zum Kindergarten und EKIZ ist kein Parkplatz - auch nicht bei Regen

Wie jedes Jahr, müssen wir auch heuer wieder einmal darauf hinweisen, dass die Bushaltestelle beim Kindergarten „Bunte Welt“ kein Elternparkplatz ist - weder für die Eltern der Kindergartenkinder noch der SchülerInnen.

Wir wissen, dass es zuwenig bis gar keine Parkplätze bei den Einrichtungen gibt, jedoch besteht die Möglichkeit, die „Billa-Parkplätze“



Die Busbucht beim Kindergarten ist kein Elternparkplatz - es entstehen oft gefährliche Situationen

zu nutzen. Dort können Sie die größeren Kinder gefahrenlos aussteigen lassen bzw. kurz parken um die Kindergartenkinder in den Kindergarten zu bringen.

Auch für die Bushaltestelle beim Caritas-Kindergarten gilt: Die Busbucht ist kein Parkplatz. Nutzen Sie bitte die vorgesehenen Parkplätze für Eltern! DANKE!

Schulveranstaltungshilfe des Landes OÖ.

Land OÖ bietet finanzielle Hilfe für Familien

Die Finanzierung mehrtägiger Schulveranstaltungen ist für Eltern oftmals mit großen finanziellen Belastungen verbunden. Um Familien finanziell zu unterstützen und den Kindern die Teilnahme an Schulveranstaltungen zu ermöglichen, unterstützt das Land OÖ mit der „OÖ Schulveranstaltungshilfe“ die Familien.

Eine Unterstützung erhalten Eltern, wenn mindestens ein Kind im Laufe des Schuljahres an einer 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat oder mehrere Kinder an mehrtägigen Schulveranstaltungen mit mindestens einer Nächtigung außerhalb des Schulstandortes teilgenommen haben. Die Höhe des Zuschusses für

2-tägige Schulveranstaltungen beträgt 50 Euro, für 3-tägige Schulveranstaltungen 75 Euro, für 4-tägige Schulveranstaltungen 100 Euro und für 5-tägige und längere Schulveranstaltungen 125 Euro. Nimmt ein Kind in einem Schuljahr an mehreren Schulveranstaltungen teil, wird empfohlen, den Zuschuss für den längeren dieser Aufenthalte zu beantragen. Einreichfrist: Bis spätestens 3 Monate nach Ende des laufenden Schuljahres (31. Oktober - für SchülerInnen einer oberösterreichische Pflichtschule VS, MS, Poly, LWFS).

Formulare finden Sie online unter <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/33987.htm>

Bibliothek - Neuigkeiten



Krimiautor Werner Wöckinger zu Gast in der Bibliothek

Regionalautor Werner Wöckinger war im April 2021 zu Gast in der Bibliothek Schwertberg. Alle KundInnen konnten an diesem Tag ein handsigniertes Exemplar erwerben. Unter Einhaltung aller Corona-Bestimmungen war es uns auf diesem Wege möglich, einen regionalen Autor in seinem Schaffen zu unterstützen! Das Buch kann natürlich bei uns entliehen werden.



Blumen pusten und Raupen füttern Naturprojekte der Bibliothek erfreuen sich großer Beliebtheit



Die Bibliothek Schwertberg versteht sich nicht nur auf das Bücher aus- und verleihen. Viele Ideen und kreative Projekte entspringen hier und werden durch die Bibliotheksmitarbeiterinnen umgesetzt. Stillstand ist keine Option: seit Beginn der Pandemie rauchen ständig die Köpfe der beiden Alexandras, um ihren KundInnen und vor allem den Kindern etwas Abwechslung zu bieten. So gab es in den Frühlingsmonaten ein „Pustebumen-Do-It-Yourself“ und ein „Raupe-Starter-Kit“ inklusive Schmetterlingsraupen zum Abholen.

Enge Zusammenarbeit: MINT hält Einzug in die Mittelschule und Bibliothek

 Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport

MINT steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Gemeinsam mit der MS Schwertberg werden wir verstärkt im MINT-Bereich tätig werden. Das war das erklärte Ziel beim ersten gemeinsamen Treffen mit Direktor Jakob Klein.

Das mit der MS neu geplante Projekt mit dem Titel „MINT-Kinder-Akademie Schwertberg“ wurde im April 2021 vom Büchereiverband Österreich als förderungswürdig eingestuft und wird somit vom Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport finanziell unterstützt. In den kommenden zwei Jahren werden sowohl in der MS als auch in der Bibliothek Schwertberg verschiedenste MINT-Aktivitäten und Workshops veranstaltet. Die finanzielle Unterstützung des Bundesministeriums ist großartig und bietet uns die Möglichkeit, lebendiges Wissen an die Schwerberger Schul- und Bibliothekskinder vermitteln zu können. Genauere Informationen zu den geplanten Aktivitäten und Einladungen zu den Workshops folgen mit Beginn der Sommerferien.

Regionalshop

Fahrrad-Sitz-Überzüge:

Der Überzug schützt den Sattel vor Regen und Feuchtigkeit. Den Sattel mit Taschentüchern abzutrocknen, gehört mit diesem Überzug ab sofort der Vergangenheit an. Den Überzug gibt es - ab sofort - im Regionalshop Schwertberg zu kaufen!

Kreativ.Werk

Neue kreative Produkte von Julia Zeitlhofer:

Julia aus Perg mit ihrem erst vor kurzem gegründeten kleinen Label „Kreativ.WERK“ gestaltet liebevolle Geschenkideen für jeden Anlass, wie bspw geknüpfte Kleinigkeiten aus Makramee (Schlüsselanhänger, Schnullerketten, Windlichter, Lesezeichen, etc.), bedruckte Taschen (Baumwoll-Taschen, Jutetaschen, Brotkörberl, etc.) und Grußkarten.



Wir machen Urlaub

Von Montag, 2. August bis Freitag, 13. August 2021 sind Bibliothek und Regionalshop Schwertberg geschlossen!

Für alle Medien, die ihr euch in der Woche davor ausleiht (26.7.-30.7.2021) und in der Woche danach (16.8.-20.8.2021) zurückbringt, ist nur eine einwöchige Leihgebühr zu entrichten!

Classic Pure meets Aiserbühne Blut spenden Leben retten

classic pure in **SCHWERTBERG**

Sa. 3. JULI 18.30
So. 4. JULI 16.00

Auf der Aiserbühne:

Johannes Brahms (1833-1897)
Akademische Festouvertüre G-moll, op. 80

Franz Liszt (1811-1886)
Les Preludes, Sinfonische Dichtung

Gustav Mahler (1860-1911)
4. Sinfonie in G-Dur
Solistin: Martha Matscheko

Dirigent: Eduard Matscheko

www.classic-pure.at

Veranstalter: Verein DÖSTE - ZVR-Zahl: 074518328 und Novum Forum GmbH - Eintritt: 35,00 Euro delicat.com od. Kartendbüro Starzer.

Steinbach LINZ AG SEW SE-MI TECHNOLOGY
SILBER PFEIL MERCKENS MEDEL N.F.

Aufgeschoben ist nicht aufgehoben, daher findet mit einem Jahr Verspätung diese einzigartige Veranstaltung in Schwertberg statt. Nach den geltenden Coronamaßnahmen - für Ihre Sicherheit und Gesundheit - trifft Classic Pure auf das einzigartige Ambiente der Aiserbühne Schwertberg. Ein klassisches Konzert wie dieses ist eine Bereicherung für unsere Region. Zwischen Wien und Linz möchte sich Schwertberg künftig auch in der Klassik - Szene einen großen Namen machen. Wir besitzen mit der Aiser eine der schönsten Freilichtbühnen des Landes und wollen diese Kulisse künftig für besondere kulturelle Events nützen.

Am 3. und 4. Juli werden wir mit Ihnen, liebe BesucherInnen, ein musikalisches Leuchtfeuer entfachen, dass hoffentlich in dieser schwierigen Zeit unsere Herzen erhellt. Zu hören gibt es ein Symphonieorchester, welches sich aus den besten NachwuchsmusikerInnen Oberösterreichs zusammensetzt, bereits die großen Bühnen dieser Welt bespielt und große Musiker, wie beispielsweise Nigel Kennedy, bei ihren Tourneen begleitete. Mit Johannes Brahms, Franz Liszt und Gustav Mahler werden sie für uns den wunderschönen Mühlviertler Herbst einläuten. Mehr auf www.classic-pure.at! Kartenvorverkauf bei STARZER!

Mit Juli fällt die Maskenpflicht bei Outdoor-Veranstaltungen

75 Jahre ASKÖ Schwertberg

wenn das kein Grund zum Feiern ist!

Vom 7. bis 8. August 2021 finden die Feierlichkeiten zum Jubiläum am Areal der ASKÖ Schwertberg statt.

Am 7. August 2021 wird ein spannendes Kinderprogramm geboten. Das ermöglicht, alle Sektionen der ASKÖ Schwertberg kennenzulernen und tolle Preise zu gewinnen. Anschließend findet ein Fußballmatch gegen Seitensetten statt. Am 8. August 2021 lädt der Verein zu einer Feldmesse mit anschließendem Frühschoppen ein.

Die Veranstaltung findet ausschließlich bei Schönwetter und vorbehaltlich der aktuellen Corona-Regelungen statt! Die ASKÖ Schwertberg freut sich auf Ihren Besuch!



**BLUTSPENDEAKTION
SCHWERTBERG**
Donnerstag, 22. Juli 2021
15:30 - 20:30 Uhr
Pfarrsaal

Ob nach einem Unfall, der Geburt oder für PatientInnen mit einer schweren Krankheit - in Österreich wird alle 90 Sekunden eine Blutkonserven benötigt. Das sind fast 1.000 Blutkonserven am Tag. Blut ist ein wichtiges Notfallmedikament und kann nicht künstlich hergestellt werden. Mit einer Blutspende retten Sie Leben.

Bei der Blutspende werden ungefähr 465 ml Blut aus der Armvene entnommen. Das abgenommene Vollblut wird unmittelbar darauf Sicherheitstests unterzogen, in verschiedene Komponenten getrennt und zu verschiedenen Blutprodukten verarbeitet. Danach wird es an Österreichs Spitäler für die Versorgung von PatientInnen ausgeliefert - wo es Leben rettet.

Blutspenden in einer Pandemie

Sie möchten Blutspenden, sind sich aber nicht sicher, ob Sie nach einer Impfung oder Ansteckung dürfen?

Fragen Sie einfach bei der Blutspende-Hotline unter der Nummer 0800 190190 (kostenfrei aus ganz Österreich, von Mo-Do 08:00-17:00 Uhr, Fr 08:00-12:30).



Tanz dich frei

Freedance im Park

mit **Liliana Sánchez Vallejos**
 zertifizierte *Freedance* Lehrerin

Körpertraining ■ Lebensfreude ■ Begegnung ■ Entspannung

Freedance ist die optimale Mischung aus Choreographie, freiem Tanz und Entspannung. Es ist ein Barfuss-Training, das die natürliche Bewegungsfunktion fördert und belebt den gesamten Organismus. Es ist für alle geeignet, die Freude an Bewegung und Musik haben.



Termine: jeden Mittwoch, 30.06. – 18.08.2021 von 19:00 – 20:15
Der Kurs ist für maximal 10 Personen

Kosten: 12€ / je Einheit
 (1€ pro Stunde und Person geht an die Gesunde Gemeinde)

Anmeldung: per SMS - Liliana Sánchez Vallejos M. 0660 73 34 937

Bewegungskleidung, kleine Decke, Yogamatte und Trinkflasche mitnehmen
 * Bei Schlechtwetter findet die Freedance-Session nicht statt.

Gesunde Gemeinde Schwertberg | Schacherbergstraße 3 |
 4311 Schwertberg
 Tel.: 07262.61155-31 | Fax.: 07262.62775
 E-Mail: gesundegemeinde.schwertberg@gmail.com
GESUNDE GEMEINDE SCHWERTBERG jetzt auch auf FACEBOOK!!



„Most 2 Go“ voller Erfolg

Die Landjugend hat jeden Samstag im Mai einen Most 2 Go bei der Kompostieranlage beim Bauer am Berg (Familie Eigner) für eine freiwillige Spende angeboten.

Aber der Reihe nach! Am 24. April 2021 hätte die Mostkost der Landjugend und der Ortsbauernschaft Schwertberg stattgefunden. Leider hat uns die aktuelle Lage einen Strich durch die Rechnung gemacht. Da wir, die Landjugend Schwertberg, bereits im Herbst 2020 den Most für die Mostkost gepresst hatten, überlegten wir, was man mit den 350 Litern Most mit Äpfeln und Birnen aus Schwertberg machen könnte.

Nach einigen Vorschlägen entschieden wir uns, den Most, gegen eine freiwillige Spende zu verschenken.

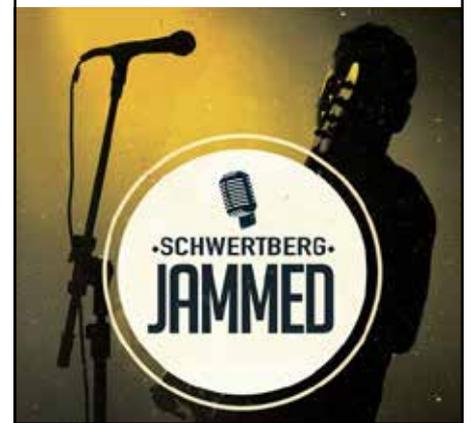


Motiviert und völlig coronakonform lud die Landjugend Schwertberg auf einen oder zwei „Most 2 Go“ beim Bauer am Berg ein.

Wir bedanken uns bei allen, die sich eine oder mehrere Flaschen gesichert haben und hoffen, er hat geschmeckt. Ein großer Dank gilt auch der Gemeinde mit Bürgermeister Max Oberleitner und der Familie Eigner, die unsere Idee unterstützt und bestärkt haben. DANKE!

Jammed 2021

Die Lockerungen bieten nun wieder mehr Spielraum für Feste, Feierlichkeiten und Veranstaltungen, daher steht einer Neuauflage des Schwertberg-Jammed nichts mehr im Wege! Am **23. Juli** bei der Freizeitwiese und am **20. August** bei der Aiserbühne darf wieder musiziert und getanzt werden. Also Termine gleich vormerken! Beginn jeweils 19:00 Uhr!



Haben Sie einen Feuerlöscher?

Wenn ja, lassen Sie diesen auch regelmäßig überprüfen!

FREIWILLIGE FEUERWEHR
 Winden - Windegg

FEUERLÖSCHER ÜBERPRÜFUNG

14. August
 von 08:00-12:00 Uhr

Wo: Feuerwehrhaus
 FF Winden-Windegg
 Windegg 100
 4311 Schwertberg

Bei Bedarf können neue Feuerlöscher vor Ort erworben werden.

Nutzen Sie diese Gelegenheit. Ein defekter Feuerlöscher ist im Ernstfall nutzlos!

Prüfung durch: **RFK-MAYER**

Die FF Winden-Windegg bietet am Einhaltung der aktuell geltenden Corona-Schutzmaßnahmen.

www.ff-winden-windegg.at

Nutzzf. 122

Intensiver Ausbildungsbetrieb

Trotz Corona-Pandemie und Ausgangsbeschränkung wurde der Ausbildungsbetrieb bei den Feuerwehren in den letzten Monaten wieder hochgefahren.

Unter strenger Einhaltung der Schutzmaßnahmen konnte eine Vielzahl unserer Feuerwehrmitglieder an diversen Aus- und Fortbildungen teilnehmen.

Um das Gelernte schlussendlich zu festigen, wurde eine Einsatzübung mit simuliertem Wohnhausbrand und Personenrettung abgehalten. Wir bedanken uns für die Zurverfügungstellung des Übungsobjektes und darüber hinaus bei unseren Mitgliedern für die Bereitschaft zur Weiterbildung!

Wir gratulieren

- 9 neuen Einsatzkräften (Abschluss Grundausbildung)
- 5 neuen Maschinisten
- 3 neuen Kraftfahrern mit C-Lenkberechtigung (LKW)
- 2 neuen Ersthelfern (Feuerwehrmedizinischer Dienst)
- 2 neuen Funkern
- 1 neuen Verkehrsregler
- 1 Kamerad Ausbildung „Stressverarbeitung nach belastenden Einsätzen“
- 3 Kameraden zu Atemschutz-Leistungsabzeichen der Stufe Bronze
- 1 Kameraden zu Funk-Leistungsabzeichen der Stufe Gold



Top ausgebildet...



wurde das Erlernete dann beim Übungsobjekt gefestigt

Schon vom Fotowettbewerb gehört?

Die Marktgemeinde Schwertberg führt 2021, in Kooperation mit dem Fotoclub Schwertberg, einen Fotowettbewerb durch. Gefragt sind Ihre Bilder aus unserem Gemeindegebiet. Setzen sie ihre Lieblingsplätze, Veranstaltungen und Motive ins Bild. Gefragt sind Bilder aus allen Jahreszeiten. Denken Sie an ungewohnte und neue Ansichten. Die am besten bewerteten Bilder werden im Gemeindekalendar 2022 präsentiert.

Wie funktioniert die Teilnahme beim Wettbewerb:

• Die Bilder müssen im Gemeindegebiet von Schwertberg aufgenommen worden sein und dürfen nicht vor 1.1.2019 entstanden sein.

• Beim Bildtitel ist der Aufnahmeort und der Name der Fotografin / des Fotografen zu verwenden (Beispiel: Kogelberg_Peter-Pixel.jpg)

• Dateiformat digital: JPG, Dateigröße min. 3000x2000 Pixel, Seitenverhältnis 3:2 im Querformat

• Pro Fotografin dürfen maximal 3 Bilder abgegeben werden.

• Der Autor/die Autorin bestätigt selbst UrheberIn der eingereichten Bilder zu sein und über die uneingeschränkten Rechte am Bildmaterial zu verfügen. Eventuelle Forderungen von Dritten gehen ausschließlich zu Lasten des teilnehmenden Autors.

• Der Autor/die Autorin erklärt sich durch die Abgabe seines Bildmaterials mit dessen unentgeltlicher Veröffentlichung im Schwertberger Gemeindekalendar 2022 einverstanden. Auch ist diese(r) damit einverstanden, dass die Bilder für Berichte über den Bewerb veröffentlicht werden und auf der Homepage der Marktgemeinde Schwertberg präsentiert werden.

• Die Bilder senden Sie von 1. - 30. Sept. 2021 an veranstaltungen@schwertberg.at. Bitte bei sehr großen Datenmengen www.wetransfer.com verwenden. Bei der Einsendung bitte Ihre Kontaktdaten angeben.

• Teilnahmeberechtigt sind alle in Schwertberg wohnhaften GemeindegewohnerInnen. MitarbeiterInnen der Marktgemeinde Schwertberg und Mitglieder des Fotoclub Schwertberg

sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Die Bewertung der Bilder erfolgt im Oktober 2021 durch eine Fachjury des Fotoclub Schwertberg und durch eine Vertretung der Marktgemeinde Schwertberg.

Für die Sieger gibt es schöne Preise!

Wir wünschen viel Erfolg und „Gut Licht“!



VORSORGEN schützt VOR SORGEN

Wer auf einen Blackout gut vorbereitet ist, ist auf fast jede Krise gut vorbereitet

In der heutigen Zeit sind sämtliche Lebensbereiche von der Stromversorgung abhängig. Bereits nach wenigen Stunden kann die flächendeckende und bedarfsgerechte Versorgung der Bevölkerung mit lebensnotwendigen Gütern und Dienstleistungen nicht mehr sichergestellt werden. Die öffentliche Sicherheit ist gefährdet, der Staat wird an die Grenzen der Leistungsfähigkeit gelangen und es wird eine längere Zeit brauchen, bis überall Hilfe zur Verfügung steht. Darum ist Eigenvorsorge besonders wichtig und gehört zu den Pflichten jedes einzelnen Bürgers.

Neben einem ausreichenden Lebensmittel- und Getränkevorrat sind technische Hilfsmittel für den Katastrophenfall unbedingt notwendig.



Gemeinsam mit dem OÖ Zivilschutzverband bietet die Marktgemeinde Schwertberg deshalb wieder Notfallradios zu einem Preis von EUR 24,00 an. In der Bürgerservicestelle der Gemeinde können Sie dieses wichtige Hilfsmittel bei einem Blackout erwerben.

Das Notfallradio mit LED-Lampe wird strom- & batterieunabhängig mit Kurbeldynamo betrieben.

Es beinhaltet:
 Stehlampe mit 10 LEDs
 Taschenlampe
 Signalleuchte
 Eingebautes Radiogerät
 Kurbeldynamo
 USB-Anschluss
 Alarmfunktion

DAS ZIVILSCHUTZ-SMS: IM KATASTROPHENFALL INFORMIERT SEIN

Hilfreiche, regionale Informationen und Verhaltensanweisungen werden mit dem Zivilschutz-SMS durch die Gemeinde rasch versendet. So erhalten Sie wichtige Benachrichtigungen bei Katastrophen und Notsituationen. Die Nachrichten lassen sich zudem unkompliziert an Angehörige und Freunde weiterleiten.

Das Zivilschutz-SMS ist für den Bürger kostenlos!

Durch die Fülle an Informationen, vor allem durch die sozialen Netzwerke, kann der Bürger kaum noch unterscheiden, welche der Meldungen richtig oder falsch sind. Aus diesem Grund sind vertrauenswürdige Informationen besonders wichtig. Absender des Zivilschutz-SMS ist der Bürgermeister, der ein besonderes Vertrauen in der Bevölkerung genießt.



Immer auf der sicheren Seite



Das Ziel des OÖ Zivilschutzes ist, den Bürgern eventuelle Gefahren aufzuzeigen und sie bei der Vorbereitung für einen krisenfesten Haushalt mit hilfreichen Tipps zu unterstützen: Die empfohlenen Selbstschutzmaßnahmen helfen, Gefahren der verschiedensten Art zu vermeiden, die Zeit bis zum Eintreffen der Einsatzorganisationen zu überbrücken und Katastrophenfälle möglichst unbeschadet zu überstehen.

Informieren Sie sich online über „Hilfe zum Selbstschutz“ unter:

www.zivilschutz-ooe.at

Wir gratulieren -lich

Frau Anna Hackl zum **90. Geburtstag** sowie zum Erhalt des **Tapferkeitsordens**

Bereits im Mai wurde Frau Anna Hackl vom russischen Botschafter in Österreich, Dmitri Ljubinski stellvertretend für ihre Mutter Frau Maria Langthaler, der Tapferkeitsorden der Russischen Föderation überreicht. Die heldenhafte Tat von Maria Langthaler und ihrer ganzen Familie ist noch heute ein Symbol des Mutes und der Zivilcourage.

Bürgermeister Max Oberleitner gratulierte Frau Hackl nicht nur zu ihrem 90. Geburtstag persönlich, sondern auch zu dieser besonderen Auszeichnung. Er bedankte sich für ihren Mut und Ihre Arbeit für die Menschlich-

keit und Solidarität sowie für Ihren Einsatz als Zeitzeugin in Schulen und verschiedenen anderen Einrichtungen.

Die „Perspektive Mauthausen“ schloss sich den Gratulanten an, denn seit Gründung der „Perspektive Mauthausen“, vor mehr als 17 Jahren verbinden Anna Hackl und die antifaschistische Gedenkinitiative eine innige Freundschaft.

Liebe Frau Hackl, auch auf diesem Weg noch einmal ALLES GUTE zum 90ten Geburtstag und Gratulation zu der besonderen Auszeichnung!



Walter Hofstätter, Vorsitzender der „Perspektive Mauthausen“ bei der Überreichung des Geburtstags-geschenkes. Ein Bild der Wiener Künstlerin Nina Maron, mit dem Anna Hackl in die Galerie mutiger Frauen aufgenommen wurde.

Bildquelle: perspektive mauthausen

Außerdem gratulieren wir ganz -lich...

Frau Theresia Paireder
zum **95. Geburtstag**



Frau Elfriede Pirklbauer
zum **80. Geburtstag**



Frau Brunhilde Kreindl
zum **80. Geburtstag**



Herrn Johann Walkner
zum **90. Geburtstag**



Herrn Johann Wöckinger
zum **85. Geburtstag**




Frau Anna Puchner
zum **85. Geburtstag**


Frau Hannelore Leeb
zum **80. Geburtstag**

UNSER Service für SIE ...

●●●● Kostenlose Sprechtage

Bürgermeister - Mag. Max Oberleitner

Immer mittwochs Nachmittag findet der Bürgermeistersprechtag im Markt-gemeindeamt Schwertberg statt. Anmeldung unter 07262/ 61155 11

Notar - Mag. Berger

jeden 1. Donnerstag im Monat von 16:00 bis 17:00 Uhr im Markt-gemeindeamt Schwertberg. Anmeldung: 07262/61155

NEU - Mag. Dr. Daxner - Notar

Mag. Dr. Daxner wechselt sich mit Notar Mag. Berger bei den kostenlosen Sprechtagen ab. Amtstage Mag. Dr. Daxner sind: 5.8, 7.10 und 2.12. Anmeldung: 07262/61155

Rechtsanwalt - Dr. Bamer

jeden 1. Freitag im Monat von 13:00 bis 15:00 Uhr im Markt-gemeindeamt Schwertberg. Anmeldung: 07262/611 55

●●●● Soziales

Hilfe bei Demenz/Alzheimer?

Kostenlose Demenzberatung jeden 1. Montag im Monat von 13:30 bis 16:00 Uhr in unserer Bürgerservicestelle. Terminvereinbarung bei Heidi Grasserbauer unter 0650/60 77 880 oder heidi.grasserbauer@gmx.at

Sozialberatung

Die Beratungsdienste finden montags und mittwochs von 8.00 bis 13.00 Uhr, donnerstags 14.00 bis 17.00 Uhr statt. Telefonische Terminvereinbarung notwendig unter 07262/61144-21 oder 0664/3843152

Ehrenamtlicher Fahrdienst

Dieser ist für alle Seniorinnen und Senioren gedacht, die keine eigene Transportmöglichkeit haben. Genutzt werden kann der Fahrdienst von Montag bis Freitag, für die Hin- und Rückfahrt zB. zu einem Arzt, zur Apotheke oder für Einkaufsfahrten innerhalb Schwertbergs. Anmeldung unter Tel.Nr. 07262/61155

Sozialmarkt des Roten Kreuzes

Für alle BezieherInnen des Heizkostenzuschusses ist es möglich, Lebensmittel günstig im Sozialmarkt zu beziehen. Sozialmarkt Perg, Naarner Straße 72, Mon-

tag und Freitag jeweils 15:00-18:00 Uhr und Mittwoch 11:00 bis 14:00 Uhr. Jeden Mittwoch von 9:00 bis 10:00 Uhr, macht der mobile Sozialmarkt im Hof der Gemeinde Station.

●●●● Corona-Testmöglichkeiten

Eine **Anmeldung** ist unter www.oesterreich-testet.at unbedingt zu empfehlen. Personen ohne Internetzugang können auch ohne vorherige Anmeldung erscheinen – es ist dadurch jedoch mit Wartezeiten zu rechnen.

Teststation Apotheke SCHWERTBERG

während den Öffnungszeiten Anmeldung unter www.apotheken.oesterreich-testet.at oder über die kostenlose Rufnummer 0800/220 330

Teststation PERG

Fadingerstraße 1
Mo, Mi, Fr, Sa & So
von 8:00 bis 12:30 Uhr und
13:00 bis 17:00 Uhr
Di, Do von 10:00 bis 12:30 Uhr
und 13:00 bis 19:00 Uhr

Teststation MAUTHAUSEN

Donausaal Mauthausen
Di, Do, Fr, Sa & So
von 8:00 bis 12:30 Uhr und
13:00 bis 17:00 Uhr
Mo, Mi von 10:00 bis 12:30 Uhr
und 13:00 bis 19:00 Uhr

Selbsttest mit QR Code

Erhältlich in den Apotheken, 20 Testkits (pro Haushalt) pro Monat. 24 Stunden gültig. Registrierung unter: **www.selbsttest.ooe.gv.at** Um den digitalen Selbsttest durchführen zu können ist eine Internetanbindung und ein Endgerät mit einer Kamera erforderlich.

●●●● Corona-Schutzimpfung

Wer sich impfen lassen möchte, kann sich unter **www.ooe-impft.at** in ganz OÖ einen Termin buchen.



Ärzte- & Apothekendienst

Unsere Ärzte:

Med.Rat Dr. Biermair

Tel.: 07262/624 22

Mo, Di, Mi und Fr: 07:30-12:00 Uhr
Mo und Mi: 15:30-17:00 Uhr

Med.Rat Dr. Rohrauer

Tel.: 07262/613 35

Mo, Di, Do und Fr: 07:30-12:00 Uhr
Di und Do: 16:00-18:00 Uhr

Dr. Posawetz

Tel.: 07262/612 64

Mo, Mi, Do und Fr: 07:30-11:30 Uhr
Mo und Do: 17:00-19:00 Uhr

Zahnarzt - Dr. Pirklbauer

Tel.: 07262/611 31

Mo: 10:00-14:00 Uhr
Di: 8:00-12:00 Uhr
& 14:00-18:00 Uhr
Mi: 8:00-12:00 Uhr
& 14:00-16:00 Uhr
Do und Fr.: 8:00-12:00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung!

Apothekendienst

Die Apothekendienste erhalten Sie in Form eines Bereitschaftskalenders in Ihrer Apotheke. Sie können aber auch unter: <https://www.apothekenindex.at/apotheken/oberoesterreich/perg> - abgerufen werden.

Apothekennotruf - 1455

Hausärztlicher Notdienst

Notruf 141

Das Rote Kreuz vermittelt dann zum diensthabenden Arzt. Der Notfalldienst ist keine normale Ordination, sondern nur für akute Beschwerden gedacht.

Gesundheitsnummer

Wenn's wehtut - 1450 anrufen!

Rund um die Uhr, sieben Tage die Woche – die telefonische Gesundheitsberatung